

20
20

WASSERERHOLUNG

AUF DEN FLÄMISCHEN WASSERSTRASSEN

- SICHER AUF DEM WASSER
- SCHNELLFAHRTBEREICHE
- BEDIENUNGSZEITEN
- VISURIS



WWW.VLAAMSEWATERWEG.BE

DEUTSCH



INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis.....	S. 2	Karte Yachthäfen/Anlegeplätze und Schleusen.....	S. 16
Einführung.....	S. 4	Karte Kanu, Kajak und SUP.....	S. 18
Smart Shipping.....	S. 5	Karte Schnellfahrtbereiche.....	S. 19
Reglementierung.....	S. 6	Karte Stehende-Mast-Routen.....	S. 20
Karte Sonn- und Feiertagsbedienung.....	S. 8	Schnellfahrtbereiche.....	S. 22
Im Blickpunkt.....	S. 9	Bedienungszeiten.....	S. 24
Sicher auf dem Wasser		Kontaktdaten der Betreiber.....	S. 50
- Zusammen fahren.....	S. 10	Nützliche Adressen.....	S. 52
- Gefahrgüter.....	S. 11		
- Rettungsweste.....	S. 12		
- Notfälle.....	S. 13		
Q&A.....	S. 14		

Herausnehmbare Innenklappe

- Fahrgeschwindigkeiten



LIEBER FREIZEITSCHIFFSFÜHRER,

Flandern zählt mehr als 1.000 km befahrbare Wasserwege. Als Wasserstraßenbehörde setzen wir uns für deren multifunktionalen Gebrauch ein. Mit De Vlaamse Waterweg nv wollen wir den Anteil des Transports über die Binnenschifffahrt erheblich vergrößern und Überflutungen und Wassermängel besser beherrschen. Wir wollen auch die Vielseitigkeit unserer Wasserstraßen noch besser zu ihrem Recht kommen lassen und die Attraktivität unserer Wasserstraßen für städtische und kommunale Entwicklungen, Freizeit, Tourismus und Naturerlebnisse erhöhen.

In dieser Broschüre widmen wir der Freizeitschifffahrt besondere Aufmerksamkeit. Sowohl die Erhöhung des Natur- und landschaftlichen Wertes als auch die verbesserte Infrastruktur haben dafür gesorgt, dass die flämischen Wasserstraßen in den letzten Jahren ideal für den Wassersport in all seinen Facetten geworden sind. Wir erfahren ein anhaltendes Interesse an der breiten Palette von Freizeitmöglichkeiten, die die Wasserstraße bietet. Das kann auch nicht anders sein; es ist einfach wunderbar sich auf dem Wasser aufzuhalten!

Es sind viele Freizeitaktivitäten möglich: Kanu fahren, Wasserski fahren, Touren fahren und vieles mehr. Sie müssen außerdem kein eigenes Fahrzeug besitzen; Sie können auch ein Fahrzeug mieten oder eine Tour auf einem der vielen Passagierschiffen

genießen. Die verschlungenen Wasserstraßen führen Sie an malerischen Dörfern, unberührtem ländlichen Raum, Schlössern, mittelalterlichen Stadtkernen, Naturgebieten und touristischen Spitzenattraktionen entlang. Allesamt erreichbar in dem unvergleichlich entspannenden Rhythmus der Wasserstraße.

Diese Broschüre enthält viele Informationen zu den Möglichkeiten der freizeithlichen Nutzung der befahrbaren Wasserstraßen, über die De Vlaamse Waterweg nv Befugnis hat. Sie finden hier neben Informationen über VisuRIS auch die Bedienungszeiten für Schleusen und bewegliche Brücken sowie Übersichtskarten. Außerdem geben wir jeweils an, wo Sie weitere Informationen finden können. Diese Daten helfen Ihnen, Ihrer Route auf dem Wasserweg ohne Hindernis schnell und sicher folgen zu können.

Alle Informationen aus dieser Broschüre und die aktuellen Bedienungszeiten finden Sie auch auf www.VisuRIS.be.

Haben Sie trotzdem noch Fragen oder Hinweise zu einer bestimmten Wasserstraße? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Spaß auf den flämischen Gewässern!



De Vlaamse Waterweg nv verwaltet und betreibt die Wasserstraßen als kraftvolles Netzwerk, das einen Beitrag zur Wirtschaft, dem Wohlstand und der Attraktivität Flanderns leistet. De Vlaamse Waterweg nv verstärkt den Transport über die Binnenschifffahrt, sorgt für die Betreibung der Wasserstraßen und erhöht die Attraktivität der Wasserwege für Freizeit, Tourismus und Naturerlebnis. Vom Sitz der Gesellschaft in Hasselt und Abteilungen in Willebroek, Brüssel, Antwerpen, Merelbeke und Molaus arbeiten ungefähr 1.350 Mitarbeiter unserer Organisation an einem ausgeklügelten, vielseitigen und blühenden Wasserwegenetz. Weitere Informationen finden Sie auf www.vlaamsewaterweg.be, oder folgen Sie uns auf Facebook und Twitter.

SMART SHIPPING BESCHLEUNIGT SICH

Automatisiertes Fahren ist die Zukunft der Binnenschifffahrt. Zusammen mit Seafar hat De Vlaamse Waterweg nv deshalb bereits 2018 die ersten Schritte unternommen, um dies zu ermöglichen. Passend in den heutigen gesetzlichen Rahmen war dies keine leichte Aufgabe, doch das flämische Start-up, das diese Technologie entwickelt, wagte sich daran. Dank seiner Innovation und der Expertise von De Vlaamse Waterweg nv kommt das Projekt seit Herbst 2019 erst so richtig in Fahrt. So haben wir als erste europäische Wasserstraßenbehörde einen offiziellen Rahmen für Smart Shipping geschaffen. Man kann derzeit also bereits einem unbemannten Fahrzeug auf unseren Binnengewässern begegnen ...

Innovation im Bereich Automatisierung und Digitalisierung ist unentbehrlich, um den Binnenschifffahrt-Sektor voranzutreiben. Von dieser Philosophie ausgehend, erblickte Smart Shipping das Licht der Welt. Dieses Projekt ist einer der drei Pfeiler von RIS (River Information Services), dem synchromodalen Bindeglied der Binnenschifffahrt. Neben intelligenten Fahrzeugen arbeiten wir auch an intelligenter Infrastruktur und intelligenter Kommunikation. Diese Arbeit wirft nun ihre Früchte ab. Seit 12. November 2019 fährt ein erster unbemannter Schubkahn über die flämischen Wasserstraßen. Test-Einsatzorte: die Yser und der Kanal Plassendale-Nieuwpoort. Ein Jahr lang befördert hier ein aus der Ferne gesteuerter Schubkahn Sand von Ostende nach Diksmuide. Das Fahrzeug De **Willebroek** wurde hierfür mit den neuesten technologischen Errungenschaften ausgerüstet. Belgien spielt entsprechend eine wahre Pionierrolle, was die automatisierte Binnenschifffahrt betrifft. Für die ersten Tests bleibt noch eine Besatzung an Bord. Sicherheit geht vor.

Schiffsführer, die einem automatisierten Fahrzeug begegnen, müssen nichts Besonderes tun. Genau wie bei einem anderen passierenden Schiff müssen sie ihren Abstand aufrecht erhalten und Kurs halten. Ein automatisiertes Fahrzeug, das sich in der Testphase befindet, erkennt man an einem violetten Kegel, dessen Spitze nach unten weist. Haben Sie dennoch Zweifel, wenn Sie De **Willebroek** begegnen? Dann erreichen Sie den Schiffsführer im Kontrollposten über das Schiffsradio (VHF – Kanal 10). Es gelten also eine ganze Menge Sicherheitsmaßnahmen, die gewährleisten, dass der Testzeitraum reibungslos verläuft und nahtlos in eine offizielle Einführung von Smart Shipping in unserem logistischen Netzwerk übergehen kann. Deshalb sind wir davon überzeugt, dass Smart Shipping die Binnenschifffahrt attraktiver machen wird. Sowohl für eine neue Generation von Schiffsführern als auch für Unternehmer, die die Binnenschifffahrt als Transportpartner einsetzen wollen!

WEITERE INFORMATIONEN

Auf der Webseite www.vlaamsewaterweg.be/smart-shipping finden Sie alle nötigen Informationen.



WAS BENÖTIGE ICH, UM IN FLANDERN FAHREN ZU DÜRFEN?

BINNENSCHIFFFAHRTSREGLEMENTIERUNG IN BELGIEN

2014 wurde in Belgien eine sechste Staatsreform durchgeführt. Für die Freizeitschifffahrt bedeutete dies, dass die allgemeine Schifffahrtsreglementierung regionalisiert wurde. Heute sind die einzelnen Regionen, darunter Flandern, hierfür verantwortlich. Dennoch behält auch die Landesregierung eine wichtige Befugnis in Bezug auf die Freizeitschifffahrt: Sie ist unter anderem für die Registrierung und Ausrüstung von Fahrzeugen sowie für die Führerscheine verantwortlich.

SCHIFFFAHRTSREGLEMENTIERUNG

ALLGEMEINE REGLEMENTIERUNG

Die allgemeine Reglementierung, die für den Großteil der Wasserstraßen gilt:

Allgemeines Polizeireglement für die Schifffahrt auf den Binnengewässern (Algemeen Politierglement voor de Scheepvaart op de Binnenwateren, APSB)

Allgemeines Reglement der Schifffahrtswege des Königreichs (Algemeen reglement der scheepvaartwegen van het koninkrijk, ARSK)

Diese allgemeine Reglementierung basiert auf dem CEVNI 4 (Code Européen des Voies de Navigation Intérieure).

Die Reglementierung ist somit im Einklang mit den umliegenden Ländern. Achtung: Abweichungen sind möglich.

SPEZIFISCHE REGLEMENTIERUNG

Auf einer Reihe von Wasserstraßen gilt eine separate Reglementierung:



WASSERSTRASSE	REGLEMENT
1 → Volle See und die Gewässer, die damit verbunden sind	Internationale Bestimmungen zur Vermeidung von Zusammenstößen auf See
2 → Belgische territoriale See, Küstenhäfen und Strände	Polizei- und Schifffahrtsreglement für die belgische territoriale See, Küstenhäfen und Strände
3 → Kanal Gent-Terneuzen	Schifffahrtsreglement für den Kanal von Gent nach Terneuzen
4 → Untere Zeeschelde	Polizeireglement für die untere Zeeschelde Schifffahrtsreglement für die untere Zeeschelde
5 → Kanal Brüssel-Schelde	Schifffahrtsreglement für den Kanal Brüssel-Schelde
6 → Gemeinsame Maas	Schifffahrtsreglement Gemeinschaftliche Maas

Für die meisten Wasserstraßen existiert ein besonderes Reglement, das örtlich gebundene operationelle Bestimmungen umfasst: Besondere Reglemente für manche Schifffahrtsstraßen.

In den letzten Jahren publizierte die flämische Wasserstraßenbehörde verschiedene Schifffahrtsberichte (nts-Berichte), die einen langfristigen Charakter haben. Um unsere Kunden auf einen Blick eine vollständige Übersicht zu

geben, werden alle langfristigen nts-Berichte in 1 Dokument zusammengefasst, das den Titel Allgemeine zeitlich begrenzte Vorschriften für den Benutzer von Wasserstraßen trägt.

Die flämische Wasserstraßenbehörde kann zeitlich begrenzte Berichte in Form eines Schifffahrtsberichts veröffentlichen.

WEITERE INFORMATIONEN

Wir haben alle Informationen und Texte online für Sie zusammengestellt auf www.VisuRIS.be/scheepvaartreglementering.

SONSTIGE REGLEMENTIERUNG

Siehe alle Informationen auf www.VisuRIS.be/reglementeringpleziervaart.

Alle aktuellen Reglementierungen und Vorschriften finden Sie in den Schifffahrtsberichten auf VisuRIS. Diese können Sie auf zwei Arten einsehen: als Text (mit Angabe des Standorts) oder als Karte. Möchten Sie gerne automatisch informiert werden? **Dann schließen Sie ein Abonnement über VisuRIS ab:**

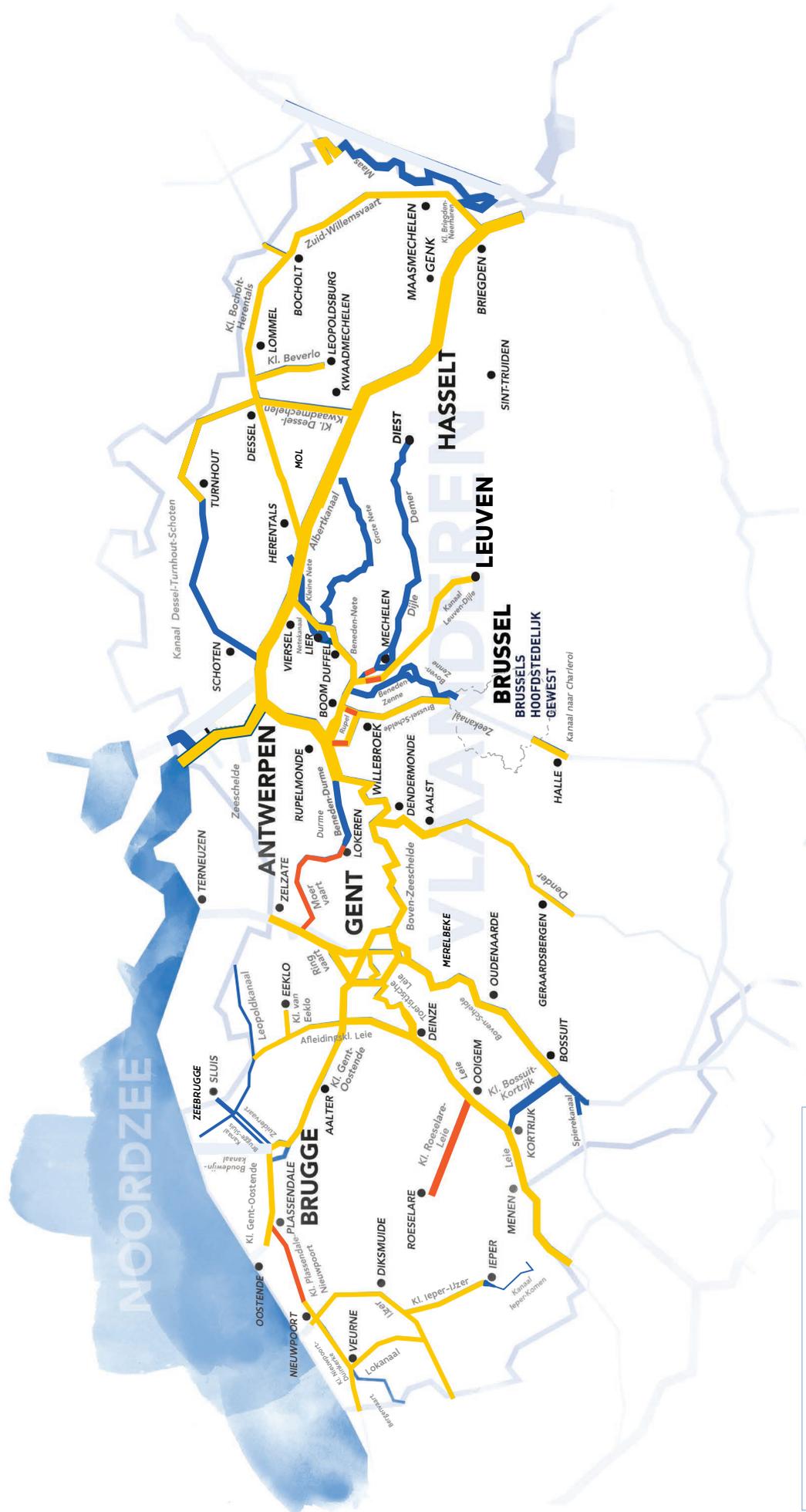
- Legen Sie einen Account auf [VisuRIS](#) an, wenn Sie dies noch nicht getan haben.
- Gehen Sie zu [mijn RIS \(mein RIS\)](#) und anschließend auf [mijn mailinglijsten \(meine Mailinglisten\)](#).
- Hier können Sie zwischen [Scheepvaartberichten \(Schifffahrtberichte\)](#) und [Scheepvaartberichten overzicht \(Schifffahrtberichte Übersicht\)](#) wählen.
 - Wenn Sie [Scheepvaartberichten \(Schifffahrtberichte\)](#) wählen, sehen Sie Berichte, sobald diese veröffentlicht wurden.
 - Wenn Sie [Scheepvaartberichten overzicht \(Schifffahrtberichte Übersicht\)](#) wählen, sehen Sie zu einem festen Zeitpunkt alle Berichte, die z. B. für die kommende Woche gelten.

Wenn Sie [Scheepvaartberichten overzicht \(Schifffahrtberichte Übersicht\)](#) wählen, können Sie anschließend die Häufigkeit (z. B. täglich) und den Zeitraum wählen (z. B. 1 Woche).
- Setzen Sie anschließend einen Haken bei den Arten von Berichten, die Sie erhalten wollen: Wasserstraßen-Bericht, Eis-Bericht, Wasserstand-Bericht und Wetterbericht.
- Sie können entweder alle Wasserstraßen abonnieren oder bestimmte Wasserstraßen auswählen, indem Sie diese in das Feld unter [Vaarweg \(Wasserstraße\)](#) eingeben.
- Wählen Sie zum Schluss noch die Sprache, in der Sie die Berichte erhalten wollen und klicken Sie auf [Bewaren \(Speichern\)](#).

Die Schifffahrtberichte kommen über eine Verbindung auch bei den Schiffsführern über deren elektrische Wasserstraßenkarten an.

**FÜR FAHRZEUGE FÜR DIE FREIZEITSCHIFFFAHRT
AN SONN- UND GESETZLICHEN FEIERTAGEN 2020 GEÖFFNETE
WASSERSTRASSEN IM FLÄMISCHEN GEBIET**

Zeitraum ab 26. April 2020 bis 27. September 2020



— Mindestens von 10 Uhr bis ... Uhr.⁽¹⁾
— Angepasste Bedienung

Dies ist eine Übersichtskarte. Detaillierte Informationen finden Sie auf www.VisuRIS.be und Wasserstraßenkarten.

IM BLICKPUNKT

VISURIS

De Vlaamse Waterweg nv freut sich, Ihnen VisuRIS vorzustellen. VisuRIS ist nicht nur ein Muss für die Berufsschifffahrt, sondern auch ein nützliches Tool für die Freizeitschifffahrt.

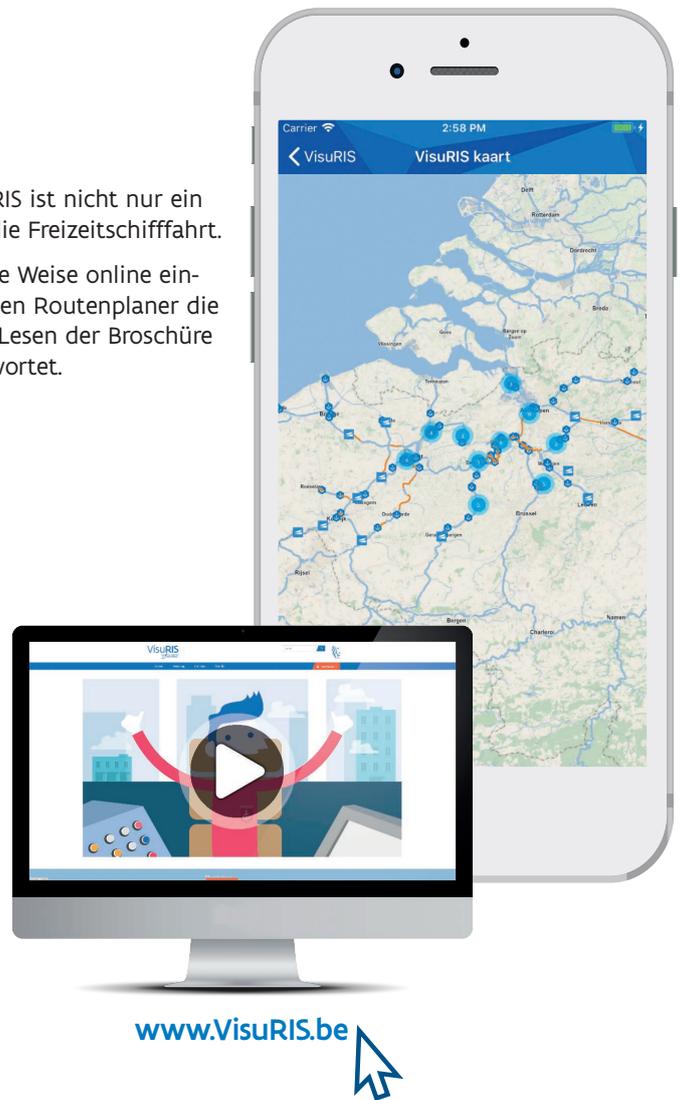
In VisuRIS können Sie alle relevanten Informationen auf übersichtliche Weise online einsehen, jederzeit und überall. So können Sie anhand unseres praktischen Routenplaner die schnellste Fahrroute zusammenstellen und finden Sie beim weiteren Lesen der Broschüre zahlreiche praktische Tipps. Die Freizeitschifffahrt fragt, VisuRIS antwortet.

www.VisuRIS.be und die **VisuRIS App**.



Finden Sie die maximal zugelassenen Maße (Tiefgang und Durchfahrthöhe) pro Wasserstraße auf VisuRIS!

- Ihre **Fahrroute berechnen**
- Wasserstände und Verkehr in **Echtzeit** einsehen
- Maße **von** Brücken, Schleusen und Wasserstraßen einsehen
- Sämtliche **Vorschriften einsehen**
- Sämtliche **Slipanlagen einsehen**
- Sämtliche **Schnellfahrkarten einsehen**
- Finden Sie alle **Yachthäfen und Anlegeplätze**
- **Und viel mehr!**



www.VisuRIS.be



UMWELT: GUT FÜR NATUR UND NACHBARSCHAFT

- Kein **Lärm** oder **zu laute Musik**
- Festgemacht oder in der Schleuse: **Motor aus** wenn möglich und unbedingt **Schraube ab**
- Nur an hierfür vorgesehenen Liegeplätzen anlegen
- Hinderlichen Wellenschlag meiden



Abfallwasser kann überall hingeraten: Deponieren Sie schwarzes Wasser (Toilette), Öl und Bilgenwasser in einer der Umweltstationen. Ein Schmutzwassertank löst viele Probleme, Toiletten an Land sollten jedoch bevorzugt werden.

ABFALLPRÄVENTION

Fahren auf hell glitzerndem Gewässer an den Schilfufeln, aus denen plötzlich ein Reiher emporfliegt ... Herrlich, oder? Doch Plastik rund um die Schraube, Getränkeflaschen und anderer treibender Abfall am Anlegesteg, das möchten Sie lieber auch nicht. Bewahren Sie deshalb Ihren Picknickabfall, Papier und leere Dosen bis zum Mülleimer auf. So bleibt es auf dem Wasser und entlang der Gewässer sauber.

De Vlaamse Waterweg nv arbeitet selbst ebenfalls an der Vermeidung der Vermüllung der Landschaft, unterstützt Aufräumaktionen auf seinen Geländen und das Aufräumen von Müll auf den Wasserstraßen. Gemeinsam halten wir den Wasserweg sauber!



SICHER AUF DEM WASSER

BERUFSSCHIFFFAHRT UND FREIZEITSCHIFFFAHRT: GEMEINSAM FAHREN IST MÖGLICH!

Kleine Yachten und große Frachtschiffe, gemeinsam auf dem Wasserweg und gemeinsam in einer Schleuse ... Es ist manchmal eine Herausforderung! Dennoch ist De Vlaamse Waterweg nv davon überzeugt, dass es möglich ist. Mit guter Verständigung, gegenseitigem Verständnis und Respekt ist es möglich, harmonisch zusammen zu fahren.

10 FÜR EINE TIPPS VERGNÜGUNGSVOLLE FREIZEITFAHRT



ACHTUNG! GLAS HOCH, LASS DICH FAHREN!

1 Bleiben Sie aus dem **toten Winkel**. Im toten Winkel kann der Schiffsführer eines Frachtschiffs Sie nicht sehen. Eine einfache Regel ist: Wenn Sie das Steuerhaus eines Frachtschiffs nicht sehen können, kann der Schiffsführer Sie auch nicht sehen.



2 **Schallsignale** von anderen Fahrzeugen müssen Sie hören.

3 Achten Sie darauf, dass Sie an allen Seiten eine **gute Sicht** haben und dass Sie selbst gut sichtbar sind.

4 Geben Sie bei Ihrer Fahrbewegung deutlich Ihre Absicht zu erkennen .

5 Gewähren Sie Frachtschiffen genügend **Raum**. Bleiben Sie aus der unmittelbaren Nähe der Berufsschiffahrt, vor allem bei Manövern. Unterschätzen Sie die Geschwindigkeit von Frachtschiffen nicht. Berücksichtigen Sie den großen Abstand, den ein Frachtschiff benötigt, um zu stoppen.

6 Achten Sie beim **Schleusen** auf Frachtschiffe. Wenn Frachtschiffe und Fahrzeuge für die Freizeitschiffahrt zusammen geschleust werden, sorgt eine optimale Einteilung der Schleusenkammer dafür, dass dies sicher und schnell geschieht. Halten Sie sich stets an die Anweisungen des Bedienungspersonals.

- Warten Sie vor dem roten Licht.
- Halten Sie in der Schleuse etwas Abstand von einem großen Schiff.
- Machen Sie das Schiff mit mehreren Anlegeleinen fest.
- Stellen Sie die Schiffsschraube ab.
- Hängen Sie an beiden Seiten des Schiffes genügend Stoß.
- Helfen Sie Ihren Nachbarn beim längsseitigen Festmachen.
- Machen Sie das Schiff erst los, wenn das Signal auf grün springt.

7 Das Kreuzen einer **Fahrrinne** sollten Sie so schnell wie möglich und mit genügend Platz vornehmen. Halten Sie Ihren Kurs bei, und folgen Sie wenn möglich stets dem Steuerbordwall.

8 Verwenden Sie Ihren **Sprechfunk**.

9 Kajak/Kanu fahren sollten Sie am besten **tagsüber**. Tragen Sie bei Dämmerung oder schlechter Sichtbarkeit **auffallende Kleidung**, damit Sie gut sichtbar sind. Kleine Schiffe werden gebeten, Wellenschlag für Kanu und Kajak zu vermeiden.

10 Berücksichtigen Sie alle anderen Formen von Wasserfreizeitverkehr und **passen Sie Ihre Geschwindigkeit** beim Kreuzen und Vorbeifahren an.

GEFAHRENGÜTER

WIE ERKENNE ICH EIN SCHIFF, DAS GEFAHRENGÜTER TRANSPORTIERT?

Schiffe, die bestimmte gefährliche Ladungen transportieren, müssen dies mittels eines blauen Lichts (in der Nacht) oder eines blauen Kegels (am Tag) signalisieren. Sie werden deshalb als Kegelschiffe bezeichnet.



ES GIBT DREI KATEGORIEN VON SCHIFFEN, DIE GEFAHRENGÜTER TRANSPORTIEREN:

Je gefährlicher der Stoff, den Sie transportieren, desto mehr blaue Kegel oder Lichter tragen sie. So gibt es **3 Kategorien**:



1 blauer Kegel
brennbare Stoffe



2 blaue Kegel
gesundheitsschädliche Stoffe
(giftige Stoffe)



3 blaue Kegel
explosive Stoffe

ABSTAND HALTEN

Wenn Sie sich Schiffen mit Gefahrgütern nähern, bewahren Sie genügend Abstand. Wenn Sie neben einem Kegelschiff anlegen wollen, müssen Sie folgende Mindestabstände einhalten:



10 Meter
bei Kegelschiffen mit
1 blauen Kegel oder Licht



50 Meter
bei Kegelschiffen mit
2 blauen Kegeln oder Lichtern



100 Meter
bei Kegelschiffen mit
3 blauen Kegeln oder Lichtern

‘ABSTAND HALTEN’-ZEICHEN “_ _ _ _”

Kegelschiffe, die aufgrund eines Unfalls oder Vorfalls Gefahrgüter zu verlieren drohen, müssen als Schallsignal nacheinander einen kurzen und einen langen Stoß von sich geben. Dieses Schallsignal wird ununterbrochen wiederholt. Hören Sie das Signal? Dann halten Sie sich möglichst weit von diesem Fahrzeug fern!

VERGESSEN SIE IHRE WESTE NICHT!

Das Risiko, im Wasser zu landen, besteht leider für jeden, der auf einem Schiff fährt - egal ob Freizeit- oder Berufsschiffahrt. Über Bord zu fallen kann einen sicheren Tod bedeuten, wenn Sie keine Rettungsweste tragen. Wie ein Sicherheitsgurt im Auto kann auch eine Schwimm- oder Rettungsweste Ihr Leben in gefährlichen Situationen retten.

In folgenden **Situationen** sollten Sie eine Weste tragen:

- An und in **Schleusen**
- Bei **schneller Fahrt**
- Im Falle einer **Seekrankheit**
- Bei einer **Wassertemperatur von** unter 15 Grad
- **nachts**
- Bei **Nebel**
- Ab Windstärke **4 Beaufort**
- Auf **rauem Wasser**
- Bei **riskanten Manövern**

SCHWIMMWESTE ODER RETTUNGSWESTE?

- eine **Schwimmweste** sorgt dafür, dass Sie über Wasser bleiben, wenn Sie im Wasser landen und hilft Ihnen beim Treiben; sie wird häufig von aktiven Wassersportlern gebraucht.
- eine **Rettungsweste** dient zur Rettung. Die Weste dreht Sie, wenn Sie im Wasser landen, immer auf den Rücken, mit dem Gesicht nach oben. Es gibt Feststoff-Rettungswesten und automatische Rettungswesten.



FÜR EINEN GUTEN UND SICHEREN GEBRAUCH DER SCHWIMM- UND RETTUNGSWESTE

- 1** Tragen Sie stets Ihre **Weste** (das bloße Beisichtragen "für den Fall" ist nicht ausreichend.)
- 2** Ein gutes Motto ist "**An Bord, Weste an!**"
- 3** Achten Sie darauf, dass Ihre Weste **nicht zu groß oder zu klein ist**. Eine Weste ist ein persönlicher Gegenstand – am besten schreiben Sie Ihren Namen hinein.
- 4** Ziehen Sie den Gürtel und alle Verschlüsse fest zu. **Vergessen Sie auch die Kreuzbänder nicht:** Diese verhindern, dass die Weste über Ihren Kopf wegschießt, wenn Sie im Wasser landen (oder wenn Sie an der Weste zurück an Bord gezogen werden).
- 5** Tragen Sie Ihre Weste **über Ihrer Jacke, nicht darunter!**
- 6** Lassen Sie sich für die richtige Wahl einer Weste beraten. Relevant hierfür sind u. a. die Art von Wassersport, die Sie ausüben (und die gewünschte Bewegungsfreiheit, wodurch Sie eventuell besser eine Schwimmweste wählen sollten) und die Frage, auf welche Art von Gewässern Sie sich begeben, ob die Weste für ein Kind oder einen Erwachsenen sein soll, die benötigte Auftriebskraft und Drehkraft (die Kapazität). Denken Sie auch darüber nach, ob Sie eine neue oder gebrauchte Weste kaufen wollen. Pflegen und kontrollieren Sie Ihre Schwimmweste regelmäßig!

GUTE KOMMUNIKATION FÜR MEHR SICHERHEIT

VERFOLGEN SIE DIE SCHIFFFAHRTBERICHTE
(Notices to Skippers) auf www.VisuRIS.be



Zu Ihrer eigenen Sicherheit gilt ein Schwimmverbot auf allen befahrbaren Wasserstraßen in Flandern. Für Veranstaltungen wie Schwimmwettbewerbe oder Triathlons können Sie eine Genehmigung bei De Vlaamse Waterweg nv beantragen.

WUSSTEN SIE FOLGENDES ÜBER DIE SCHIFFFAHRTBERICHTE?

- Das Lesen der Schifffahrtberichte ist obligatorisch.
- Die Schifffahrtberichte gehen den allgemeinen Verkehrsvorschriften und Verkehrszeichen vor.
- Die Schifffahrtberichte können in einer Liste, aber auch auf einer Karte eingesehen werden.
- Sie können die Schifffahrtberichte per E-Mail erhalten (pro Wasserstraße oder pro Kategorie).

SPRECHFUNK

Der Sprechfunk (maritimes Telefon) ist kein wirkliches Telefon, sondern ein Sendeempfänger. Dieser ist für Motorboote ab einer Länge von 7 m vorgeschrieben. Hören Sie Kanal 10 (wenn nicht anders am Ufer oder auf der Karte angegeben) für einfachen Kontakt mit der Binnenschifffahrt und Fahrkollegen sowie mit den Bedienern der Schleusen und beweglichen Brücken.

NOTFÄLLE

EIN NOTFALL AUF DEM WASSER?

- Bei Verletzten, Opfern oder bei Zweifel über mögliche Brand oder einem sinkenden Fahrzeug: **wählen Sie 112.**
- Kontaktieren Sie RIS Vlaanderen auf **0800 30 440 (+32 (0)78 055 440)** oder machen Sie eine Meldung auf der **VisuRIS App.**
- Verständigen Sie über den **Sprechfunk** oder Ihr **Mobiltelefon** die nächste Brücke Schleuse oder Wallstation; die Telefonnummern und Sprechfunkkanäle finden Sie auf www.VisuRIS.be.

NOTWENDIGE ANGABEN BEI NOTFÄLLEN:

- ✓ Der **Name Ihres Schiffs**
- ✓ Ihr **eigener Name**
- ✓ Die **Wasserstraße**, auf der Sie sich befinden (und die Gemeinde)
- ✓ Der **nächste Kilometerposten** oder irgendein anderer **visueller Referenzpunkt** (z. B. Brückennamen oder Schleuse)
- ✓ Eventuell über **GPS** die Koordinaten angeben
- ✓ **Linkes oder rechtes Ufer** angeben
- ✓ **Art des Notfalls**



Q&A

WO DARF MAN KANU FAHREN, KAJAK FAHREN, RUDERN ODER STAND UP PADDLE SURFEN?

Dies ist auf den befahrbaren Binnengewässern in Flandern zugelassen, außer auf:

- dem **Kanal Gent-Terneuzen** ;
- der Fahrrinne der **unteren Zeeschelde** (Teil der Zeeschelde stromabwärts von Burcht);
- den **Binnenarmen** der Wasserstraßen wie den Rijen in Brügge und der Ableitung der Nete in Lier.

Es gelten die Vorschriften des Schifffahrtsreglements, insbesondere: **die Schifffahrt hat jederzeit Vorrang**. Wichtig hierbei ist, dass Sie stets **schnell reagieren und Ihren Kurs anpassen können**.

De Vlaamse Waterweg nv setzt sich für den weiteren Ausbau der sanften Formen des Wassersports ein, bevorzugt auf und entlang **kleineren Wasserstraßen** (CEMT-Klasse I und II), wo die Umstände für die Ausübung dieses Freizeitsports sicherer sind oder wo die Rahmenbedingungen für die Freizeit besser erfüllt werden können. In dieser Broschüre finden Sie eine Übersichtskarte mit Angabe dieser Wasserstraßen.

Der **Zugang zu den Schleusen** auf den flämischen Wasserstraßen wird aus Sicherheitsgründen für alle durch Muskelkraft bewegte kleine Schiffe **verboten**. De Vlaamse Waterweg nv kann jedoch den Zugang unter den von De Vlaamse Waterweg nv festzulegenden Voraussetzungen ausnahmsweise erlauben.

Um auf den flämischen Wasserstraßen Kajak oder Kanu zu fahren oder Stand-up Paddling zu betreiben oder zu rudern, sind keine Dokumente oder Scheine erforderlich. Für Ihre eigene Sicherheit und die der anderen Wasserstraßennutzer sind bestimmte Dinge **an Bord** vorgeschrieben, wenn Sie auf den Binnengewässern fahren. Diese sind auf der Website des FOD Mobiliteit en Vervoer (Föderaler Öffentlicher Dienst für Mobilität und Transport) aufgelistet.

Für **Stand-up-Paddling auf den flämischen Wasserstraßen** gelten folgende zusätzliche Bedingungen:

- Gebrauch eines **SUP-Leash**
- Bei SUP-Einführungen und bei Gruppen von mindestens 15 Teilnehmern: Tragen einer **Schwimmweste**

Weitere Informationen: www.visuris.be/kano

WO FINDE ICH EINEN LIEGEPLATZ?

Auf www.aanmeren.be finden Sie alle Yachthäfen Flanderns.

WO FINDE ICH EINE SLIPANLAGE?

Auf www.VisuRIS.be/trailerhellingen finden Sie alle Slipanlagen.

WO DARF ICH ANGELN?

Sie dürfen niemals in Schleusen, auf Brücken von befahrbaren Wasserstraßen, in Angelpassagen und auf allen Plätzen, wo mittels Markierungsschildern ein vorübergehendes oder dauerhaftes Angelverbot angezeigt ist, angeln. Angeln in einem befahrbaren Gewässer ist nur erlaubt, wenn Sie in Besitz einer Angelerlaubnis sind. Die Agentschap Natuur en Bos bietet praktische Angelkarten an, die für jede Provinz alle wichtigen öffentlichen Angelgewässer anbieten. Auf den Angelkarten sind für jedes Angelgewässer die Fischarten angegeben, die hier regelmäßig gefangen werden. Ein guter Tipp für jeden Angler!



Aus Sicherheitsgründen ist es verboten, in einer Entfernung von weniger als 50 Metern von Schleusen und Wehren zu angeln.

WEITERE INFORMATIONEN AUF:
WWW.NATUURENBOS.BE/VISSERIJ

WO FINDE ICH DIE GEZEITENTAFELN?

Die Gezeitentafeln für Nieuwpoort, Ostende, Blankenberge, Zeebrugge, Vlissingen, Prosperpolder, Antwerpen und Wintam stehen zum Download bereit unter www.vlaamsehydrografie.be.

WAS IST METALLDETEKTION/MAGNETANGELN?

Metalldetektion im Wasser ist das Angeln von Metallgegenständen mit einem Angelmagneten oder das Ausgraben von Metallgegenständen aus einem ausgetrockneten Ufer oder Wasserboden. Allerdings ist die Metalldetektion mit Sicherheitsrisiken verbunden. In jedem Fluss oder Wasserlauf Flanderns, der bereits während der beiden Weltkriege existierte, kann sich Munition befinden. Als Verwalter der befahrbaren Wasserstraßen ist De Vlaamse Waterweg nv für die Zulassung von Metalldetektion auf ihrem Netzwerk befugt. Auf Anraten von DOVO lässt De Vlaamse Waterweg nv Metalldetektion, und somit auch Magnetangeln, nicht auf den flämischen Wasserstraßen zu.

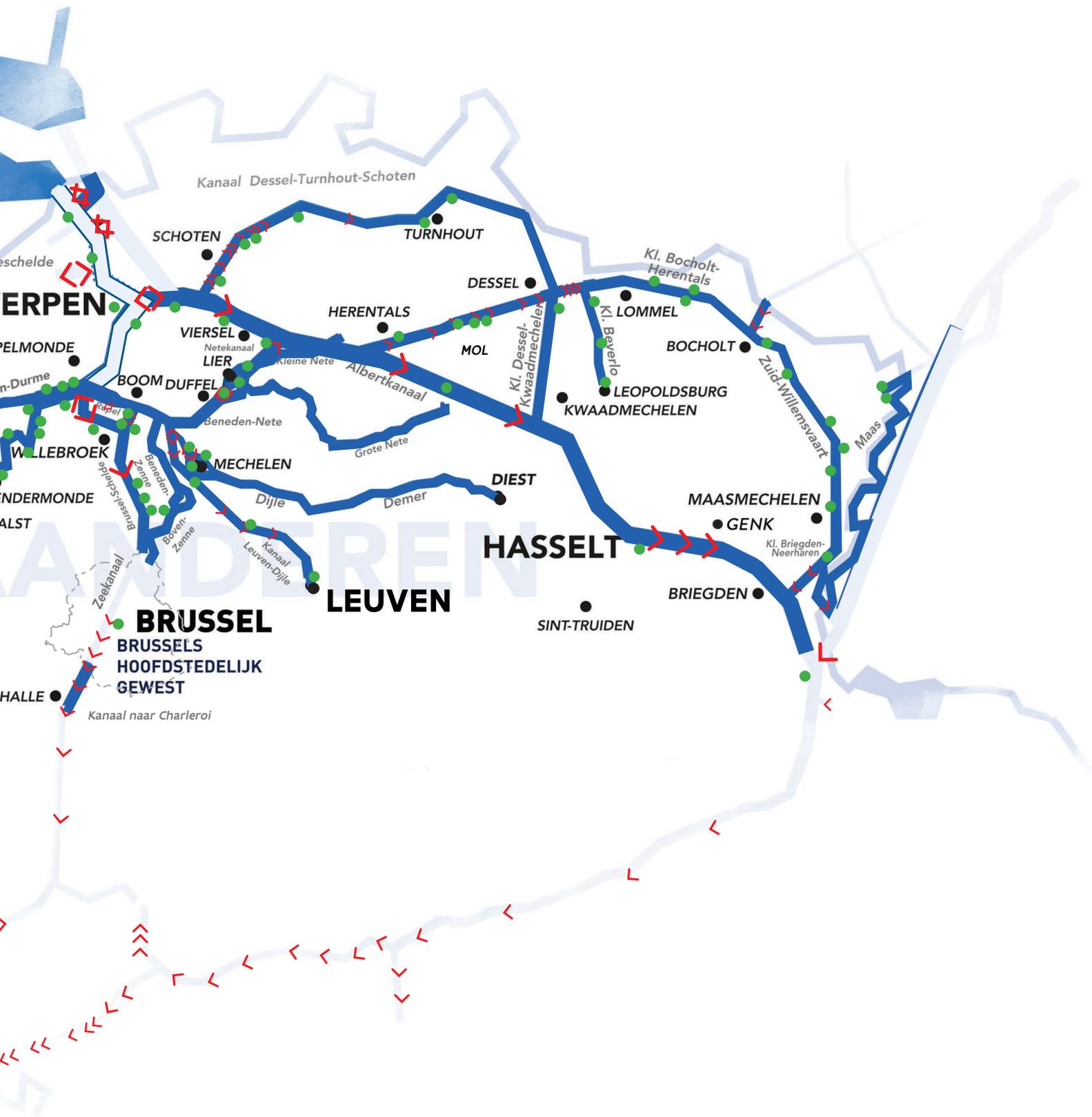
Weitere Informationen: www.vlaamsewaterweg.be/oeverrecreatie





- Yachthäfen/Anlegeplätze
- Verbot der Durchfahrt
- > Schleuse

Dies ist eine Übersichtskarte. Detaillierte Informationen finden Sie auf www.VisuRIS.be und Wasserstraßenkarten.



KANU, KAJAK UND SUP

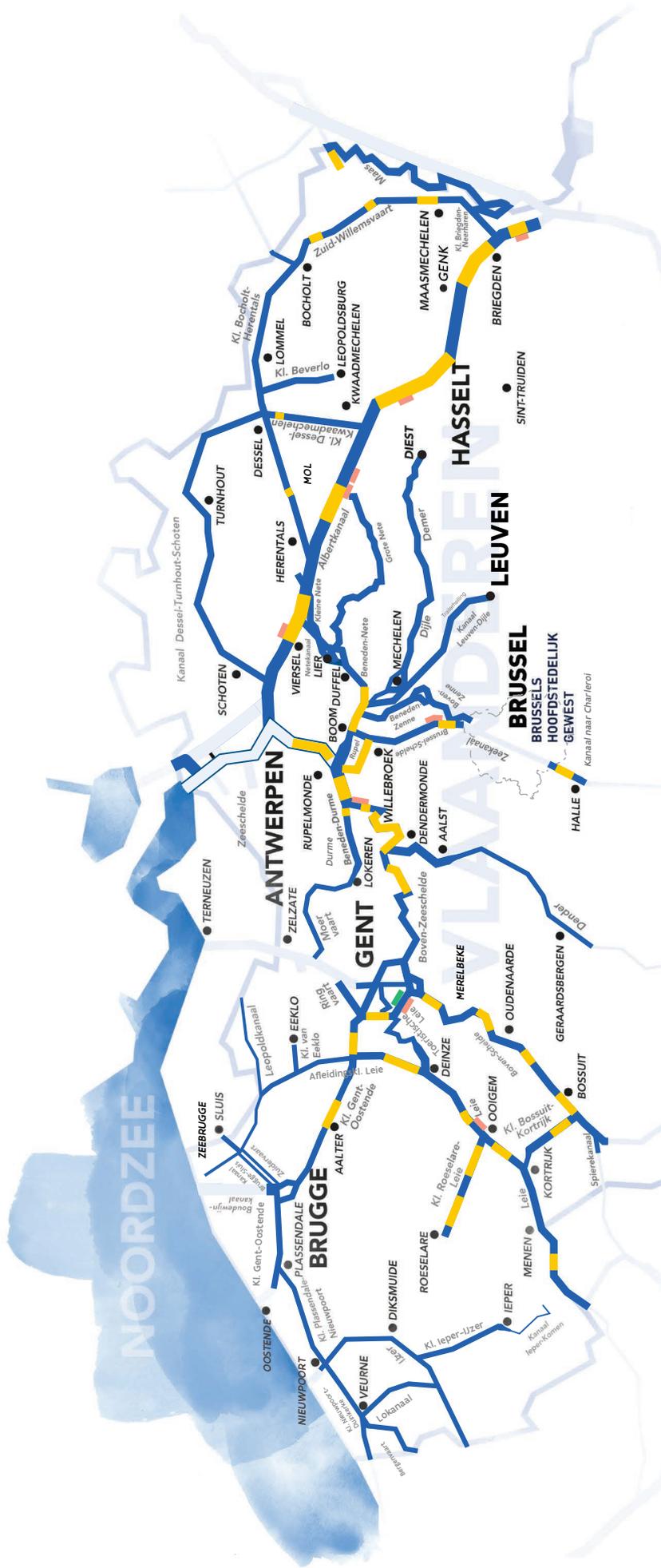


 Geeignet für Kanu, Kajak und SUP

Die Ein- und Ausstiegsplätze finden Sie unter www.VisuRIS.be/kano

Dies ist eine Übersichtskarte. Detaillierte Informationen finden Sie auf www.VisuRIS.be und Wasserstraßenkarten.

SCHNELLFAHRTBEREICHE



- Schnellfahrt- und Wasserski-Bereich
- Jetski-Bereich
- Nur Schnelfahrt

Die Fahrzeuge für die Freizeitschifffahrt dürfen nur in den hierfür angegebenen Bereichen mit einer höheren Geschwindigkeit als der festgelegten Höchstgeschwindigkeit fahren.

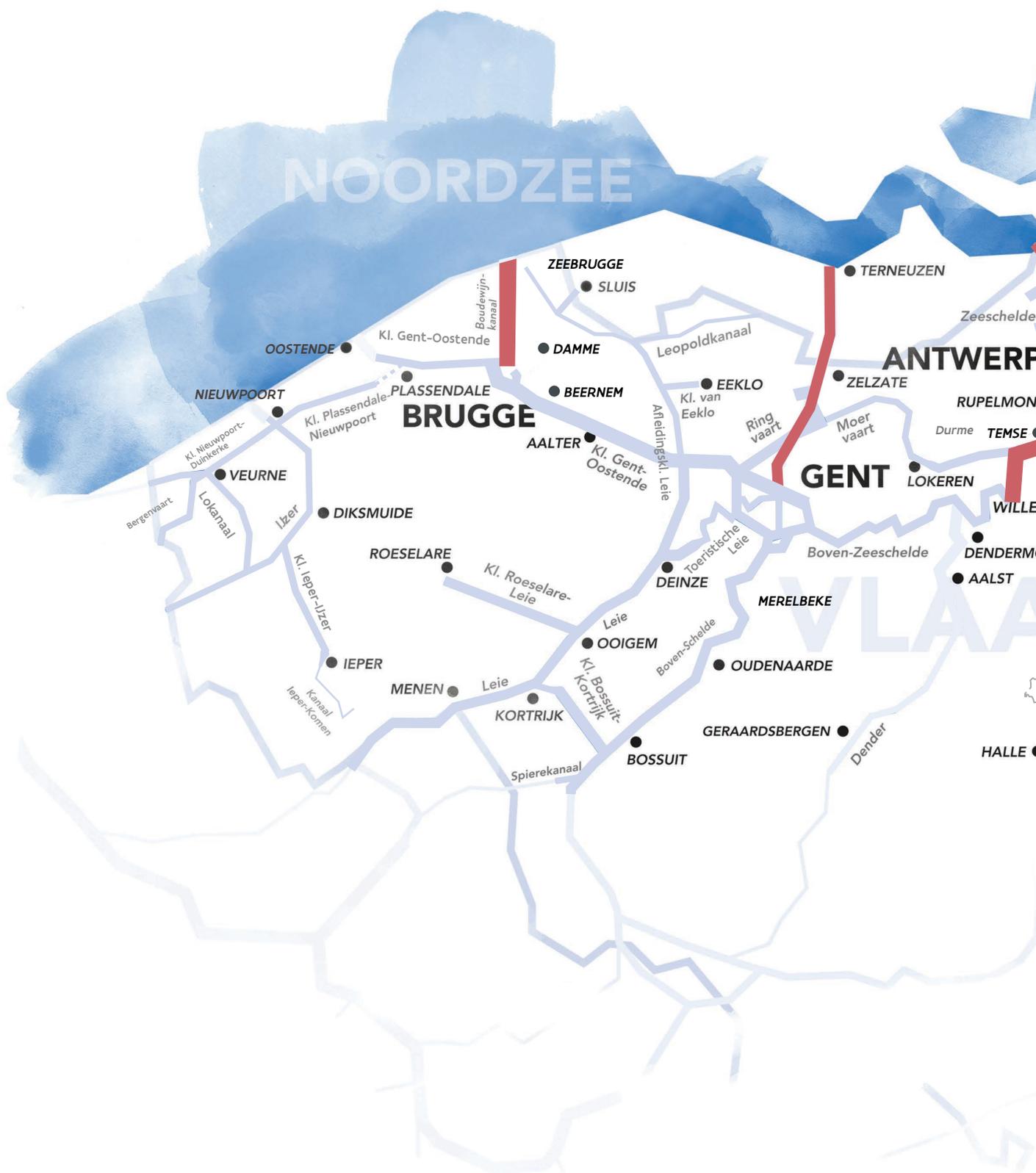
Das Fahren mit hoher Geschwindigkeit ist nur tagsüber zulässig und verboten, wenn die Sicht weniger als 500 m beträgt. Schnell fahrende Fahrzeuge der Freizeitschifffahrt müssen ihre Geschwindigkeit so regeln, dass sie keinen schädlichen Wellenschlag verursachen.

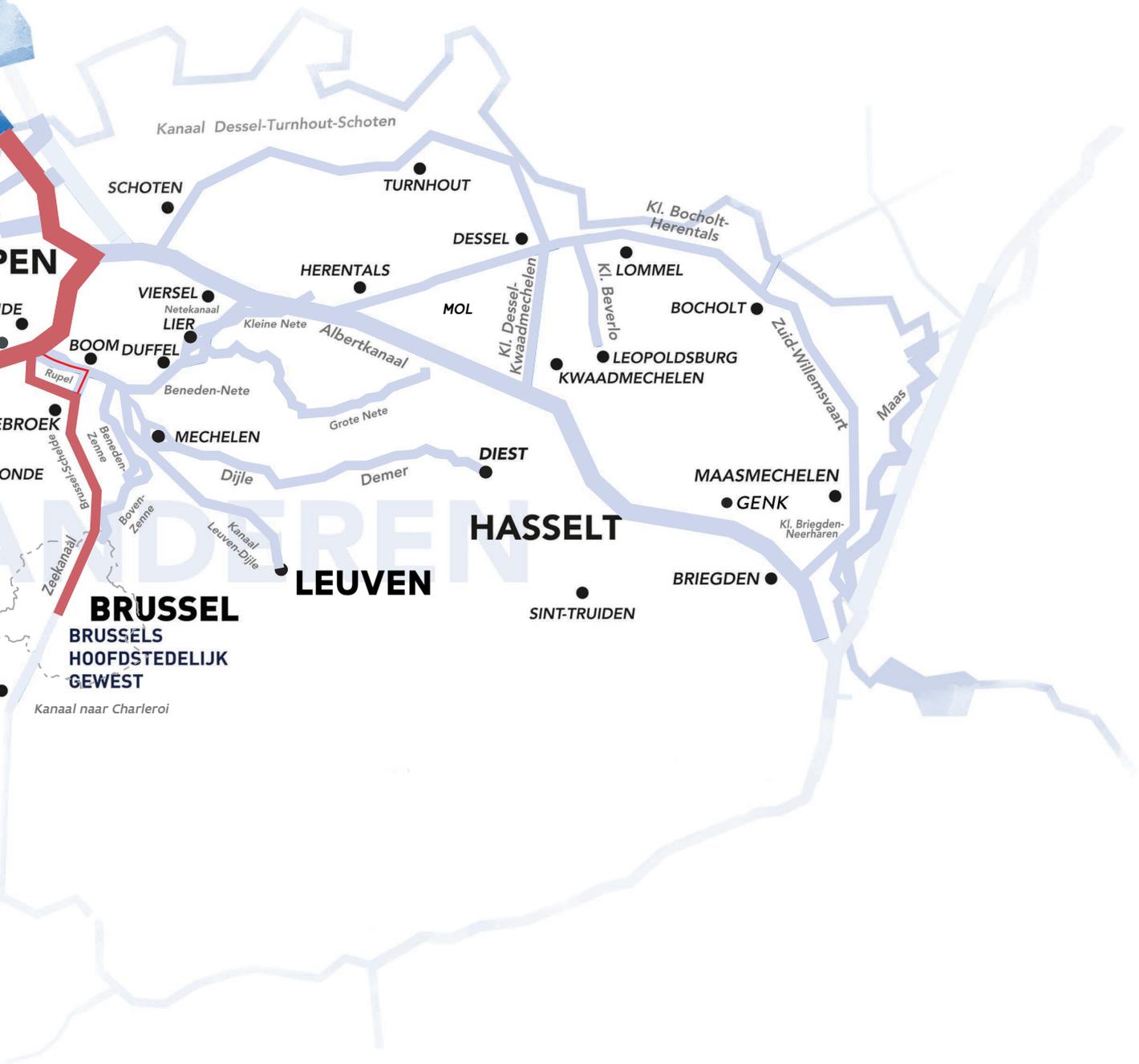
In den Bereichen, wo Fahren mit hoher Geschwindigkeit erlaubt ist, ist das Fahren mit Segel- und Ruderbooten für die Freizeitschifffahrt verboten, es sei denn, dass andere Bestimmungen vorliegen.

Geschwindigkeits- und Behändigkeitswettkämpfe von Fahrzeugen für die Freizeitschifffahrt sind verboten, es sei denn, dass eine schriftliche Erlaubnis der zuständigen Wasserstraßenbehörde vorliegt, die in diesem Fall nähere Regeln hierfür festlegt.

Dies ist eine Übersichtskarte.
 Detaillierte Informationen finden
 Sie auf www.VisuRIS.be und
 Wasserstraßenkarten.

STEHENDE-MAST-ROUTEN





Dies ist eine Übersichtskarte. Detaillierte Informationen finden Sie auf www.VisuRIS.be und Wasserstraßenkarten.

WASSERSTRASSE	NR	ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE			
Obere Schelde	1	Von Bossuit (Mündung Kanal Bossuit –Kortrijk) bis abwärts Brücke Avelgem – Escanaffles über eine Entfernung von 1300 m;			
	2	Ab 2 km abwärts der Schleuse in Kerkhove bis 5 km abwärts dieser Schleuse über eine Entfernung von 3000 m;			
	3	Ab Lotharinge-Brücke bis Ename bis 500 m abwärts der Schleuse in Asper über eine Entfernung von 10 km;			
	4	Ab Gavere-Brücke bis 500 m aufwärts des Wehrs B4 in Zwijnaarde über eine Entfernung von 10 km;			
Kanal Gent-Ostende	5	Zwischen der Bierstal-Brücke (Bierstalbrug) in Lovendegem und der Durme-Brücke in Merendree;			
	6	Zwischen dem Wendebassin in Aalter und der Verbindung der Landzunge (zwischen dem alten Kanalarm und dem neuen Kanal) mit dem rechten Ufer in Beernem;			
Ringkanal um Gent	7	Von der Ottergem-Brücke W21 bis zur Straßenbrücke W6/S2 in St. Denijs-Westrem;			
	8	Zwischen der Blaarmeersenspoorweg-Brücke S1 und der Brücke in der R4 in Vinderhout;			
Ableitungskanal von der Leie	9	Zwischen dem Ende der Kaimauer flussabwärts am rechten Ufer in Deinze und der Straßenbrücke in Landegem;			
Leie (belgischer Teil)	10	Das Gebiet zwischen 1700 m aufwärts und 300 m abwärts der Brücke in Wervik über eine Entfernung von 1400 m;			
	11	Das Gebiet zwischen dem Viadukt des Rings Kortrijk-Harelbeke und der Kuurne-Brücke in Harelbeke;			
	12	Dem Jet-Sport vorbehaltener Bereich Abwärts der Tankstelle in Ooigem über eine Entfernung von 1250 m;			
	13	Das Gebiet zwischen 2900 m aufwärts und 200 m abwärts der Brücke von St. Eloois-Vijve über eine Entfernung von 2700 m;			
Kanal Roeselare - Leie	14	Zwischen der festen Brücke "Schaapsbrug" (Schafbrücke) in Roeselare-Rumbeke und dem Wendebassin in Izegem;			
	15	Zwischen der Wante-Brücke in Ingelmunster bis 50 m aufwärts der Schleuse in Ooigem;			
Kanal Bossuit - Kortrijk	16	Das Gebiet zwischen der Brücke in Moen bis 200 m vor der Schleuse Bossuit über eine Entfernung von 1500 m;			
Obere Zeeschelde	17	Das Gebiet zwischen 1500 m abwärts der Fähre Appels-Berlare und 500 m aufwärts der Dendermündung, mit Ausnahme der Bereiche 10 m entlang der Ufer;			
	18	Ab 500 m flussabwärts der Dender-Mündung bis zum oberen Ende der Wachtposten aufwärts des Zugangskanals von Wintam, mit Ausnahme der Gebiete 10 m entlang der Ufer und mit Ausnahme der dem Jetski vorbehaltenen Bereiche über die gesamte Breite dieser Bereiche; siehe Bereiche 20 und 21;			
	19	Zwischen 500 abwärts der Mündung der Rupel bis zur unteren Zeeschelde (mit Ausnahme des Bereichs 10 m entlang des Ufers) und nur wenn die Sichtbarkeit mehr als 2000 m beträgt;			
	20	Zwischen dem Kanal von Mariekerke und 1000 m abwärts (am rechten Ufer entlang, Bereich in der Breite begrenzt auf 40 m);			
	21	Zwischen 300 m und 1300 m abwärts des Fährstegs in Weert (am rechten Ufer entlang, Bereich in der Breite begrenzt auf 40 m);			
Durme	22	Flussabwärts der Brücke in Hamme, mit Ausnahme der Bereiche 10 m entlang der Ufer;			
Rupel	23	Gesamte Länge, mit Ausnahme der Bereiche 10 m entlang der Ufer;			
Untere Nete	24	Flussabwärts der Autobahnbrücke in Walem, mit Ausnahme der Bereiche 10 m entlang der Ufer;			
Dock von Vilvoorde	25	Ab 200 m abwärts der Klappbrücke, die Zugang zum Dock gibt, bis 200 m vom Ende des Docks;			
Seekanal Brüssel-Schelde	26	Ab 900 m abwärts der Brücke in Vilvoorde bis zur Verbrannten Brücke (Verbrande Brug); Ab der Gabelung mit dem Arm nach Klein-Willebroek bis zur Gabelung des alten und neuen Kanalarms (Hellegat);			
	27	Entlang der Kaimauer Meysmans (900 m abwärts der Brücke in Vilvoorde).			

Albertkanal	28	a. Zwischen der Brücke in Vroenhoven und dem Verbindungsbecken in Briegden, dieses Becken vollständig inbegriffen;			
		b. Becken in Briegden;			
	29	Zwischen der Brücke in Zutendaal und der fiktiven Linie, verlaufend über die oberen Enden der Duckdalben und den Steg der Schleuse in Genk und der Brücke über den Zugangskanal zum Genker Hafen			
	30	a. Zwischen dem Eingang des Docks in Hasselt und dem unteren Ende des Docks in Tessenderlo, die Einstech-Docks nicht inbegriffen;			
		b. Zwischen dem Dock in Lummen und dem Dock in Beringen;			
	31	a. Zwischen der Brücke in Eindhout bis 1000 m aufwärts der Schleuse in Olen;			
		b. Zwischen der Brücke in Eindhout und bis 690 m aufwärts der Brücke Geel-Stelen;			
		c. Ab 640 m abwärts der Brücke Olen-Hoogbuul und bis 1000 m aufwärts der Schleuse in Olen;			
32	a. Ab 700 m abwärts der Eisenbahnbrücke in Herentals-West und der Brücke in Oelegem-Broechem;				
	b. Zwischen der Brücke in Massenhoven und der Brücke in Oelegem-Broechem;				
Zuid-Willemsvaart	33	Zwischen dem oberen Ende des Beckens in Lanklaar und der Abwärtsverbindung mit der Achse des alten Arms in Lanklaar;			
	34	Zwischen dem Wendebecken in Neeroeteren, genannt "die Tonnen", und dem unteren Ende der kleinen Insel in Neeroeteren-Berg;			
	35	Zwischen dem unteren Ende des Beckens in Bree und bis 500 m abwärts des Beckens, genannt "Hafen von Beek";			
	36	Von 13.00 bis 19.00 Uhr an allen Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen und während des gesamten Monats Juli; zwischen der Abwärtsverbindung mit der Achse des alten Armes in Lanklaar und dem Wendebecken in Neeroeteren, genannt "die Tonnen";			
Kanal Bocholt - Herentals	37	Zwischen der Brücke in Geel-ten-Aart und dem Düker des Seggenloop;			
Kanal Dessel - Kwaadmechelen	38	Zwischen dem auf 60 m gelegenen Punkt südlich des Beckens in Dessel und der Brücke 3 in Mol-Rauw;			
Gemeinsame Maas	39	Ab 100 m abwärts der Fahrrad- und Fußgängerfähre in Ophoven bis 500 m aufwärts des Zugangskanals zum Yachthafen De Spanjaard in Ophoven.			

- Aus Sicherheitserwägungen empfiehlt die Wasserstraßenbehörde, beim Fahren mit hoher Geschwindigkeit in den obenstehenden Schnellfahrtbereichen eine Rettungsweste zu tragen und auf einem vom Hersteller hierfür vorgesehenen Platz zu sitzen.
- In den Gebieten 1-27 beträgt die zugelassene Höchstgeschwindigkeit 60 km/h. Außerhalb der Bereiche beträgt die zugelassene Höchstgeschwindigkeit 20 km/h. Diese Geschwindigkeit wird reduziert, wenn für die betroffene Wasserstraße in den besonderen Reglementen eine geringere Höchstgeschwindigkeit festgelegt ist.
- Beim Kreuzen eines fahrenden, ausladenden oder angelegten Schiffs wird die Geschwindigkeit auf 10 km/h reduziert.
- Wasser-Motorräder (sitzend) dürfen in allen Geschwindigkeitsbereichen fahren, solange sie die in Art. 6.35 (Abschnitte 1, 2 und 6) des allgemeinen Polizeireglements für die Schifffahrt auf den Binnengewässern (Algemeen Politireglement voor de Scheepvaart op de Binnenwateren, APSB) beachten. Sie müssen dabei die Stabilität bei geringer Geschwindigkeit und Stillstand gewährleisten können und es muss ein regelmäßiger, mehr oder weniger geradliniger Kurs befolgt werden.
- Wassermotorräder (stehend) dürfen nur in den für das "Fahren mit Wassermotorrädern" vorgesehenen Schnellfahrtbereichen gemäß Art. 6.35 und Art. 6.35/1 APSB.
- Gewöhnliche Motorboote dürfen sowohl in den Bereichen für "Fahren mit große Geschwindigkeit" als auch "Wasserski und analoge Aktivitäten" mit hoher Geschwindigkeit fahren, jedoch nicht in den Bereichen für "Fahren mit Wassermotorrädern", gemäß Art. 6.35 und 6.35/1 APSB.
- Die jeweiligen Bereiche sind mit entsprechenden Markierungen abgegrenzt.
- Ungeachtet Art. 6.35 Abs. 7 und 6.35/1 Abs. 4 APSB ist in den Bereichen 17, 18, 19, 22, 23 und 24 in den Bereichen 10 m entlang der Ufer Freizeitschifffahrt mit durch Muskelkraft bewegten Fahrzeugen (u. a. Kanu, Kajak) erlaubt.
- Das Kreuzen des Fahrweges erfolgt in einem möglichst rechten Winkel und gemäß den geltenden Vorfahrtsregeln im allgemeinen Polizeireglement für die Schifffahrt auf den Binnengewässern.
- Das Fortziehen von Reifen, Bananen und anderen Attributen, die am ziehenden Fahrzeug befestigt sind und über die der/die Gezogene/n keine Kontrolle über die Manövrierbarkeit hat/haben, ist auf dem vollständigen Wasserstraßennetz von De Vlaamse Waterweg nv verboten.
- Der Zugang zu den Schleusen auf den flämischen Wasserstraßen wird aus Sicherheitsgründen für alle Wassermotorräder verboten.

BEDIENUNGSZEITEN DER KUNSTBAUTEN

STANDARD-BEDIENUNGSREGELUNG

REGELUNG	ZEITRAUM	MONTAG		DIENSTAG BIS FREITAG		SAMSTAG		SONNTAG	
		VON	BIS	VON	BIS	VON	BIS	VON	BIS
A	ganzjährig	0.00	24.00	0.00	24.00	0.00	24.00	0.00	24.00
B	ganzjährig	6.00	24.00	0.00	24.00	0.00	18.00	-	-
B*	ganzjährig	6.00	24.00	0.00	24.00	0.00	18.00	10.00	18.00
C	ganzjährig	6.00	22.00	6.00	22.00	6.00	22.00	-	-
C*	ganzjährig	6.00	22.00	6.00	22.00	6.00	18.00	-	-
D	ganzjährig	6.00	19.30	6.00	19.30	6.00	19.30	-	-
E	16/3-30/09 1/10-15/03	7.00	19.00	7.00	19.00	7.00	17.00	-	-
		8.00	18.00	8.00	18.00	8.00	17.00	-	-
E*	ganzjährig	7.00	19.00	7.00	19.00	7.00	19.00	-	-
F	eigenes angepasstes Stundenschema (siehe unten)								

ALLGEMEIN GELTENDE REGELN

Für alle Regelungen außer für die Regelung A gilt (wenn nicht anders festgelegt):

- Am 26. Dezember und 2. Januar beginnt die Bedienung frühestens um 9.00 Uhr, wenn nicht anders angegeben.
- Am Vorabend von Ostern, am 24. Dezember und am 31. Dezember endet die Bedienung spätestens um 18.00 Uhr.
- Es gibt keine Bedienung an gesetzlichen Feiertagen (1. Januar, Ostern, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November, 11. November und 25. Dezember), wenn nicht anders angegeben.

Alle Kunstbauten werden durch De Vlaamse Waterweg nv bedient, wenn nicht anders angegeben. Wir bieten Ihnen in dieser Broschüre eine Übersicht der Bedienungszeiten der Kunstbauten in Flandern. Es können allerdings stets Änderungen eintreten.

Ein Schiff, das sich zwecks Bedienung vor der Schließungsstunde an dem Kunstbau einfindet, wird noch bedient, insoweit alle untenstehenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Schiff befindet sich in weniger als 500 m Entfernung von dem Kunstbau
- Das Schiff befindet sich an der Seite des Kunstbaus, wo die Schließung erfolgen kann.
- Es ist noch Platz für das Schiff in der Schleusenammer vorhanden.

Deshalb empfehlen wir Ihnen, die Bedienungsschemata pro Kunstbau auf www.VisuRIS.be für die aktuellsten Bedienungszeiten einzusehen.

In Notfällen/Krisensituationen: RIS (7 Tage die Woche – 24 Stunden am Tag) – 0800 30 440 (gratis) oder +32(0)78 055 440.

1. ABLEITUNGSKANAL VON DER LEIE

DAMMEPOORTSLUIS UND BEWEGLICHE BRÜCKEN

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN: Mobiles Team

ABLEITUNGSKANAL VON DER LEIE		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Dammeportsluis und bewegliche Brücken	20	+32 477 67 51 52

2. ALBERTKANAL

2.1 ALBERTKANAL

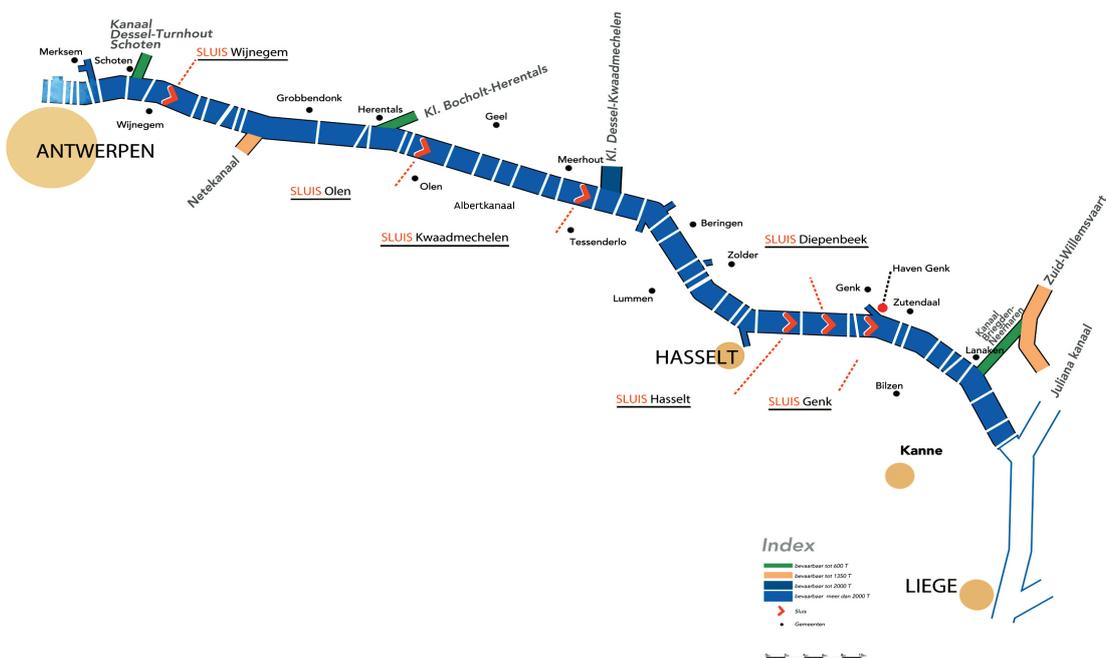
REGELUNG: A (S. 24)

2.2 DIE BRÜCKEN AN DEN DOCKS VON MERKSEM

REGELUNG: C (S. 24)

ALBERTKANAL

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Großer Dock und Kleiner Dock Merksem	80	+32 (0)3 646 88 77
Schleuse Wijnegem	80	+32 (0)11 24 40 10
Schleuse Olen	20	+32 (0)11 24 40 20
Schleuse Kwaadmechelen	20	+32 (0)11 24 40 30
Schleuse Hasselt	20	+32 (0)11 24 40 40
Schleuse Diepenbeek	18	+32 (0)11 24 40 50
Schleuse Genk	80	+32 (0)11 24 40 60



3. UNTERE DIJLE

UNTERE SCHLEUSE MECHELEN

REGELUNG: C (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Montag - Samstag: 06.00 - 22.00 Uhr, nur 3,5 Stunden vor 3,5 Stunden nach Hochwasser

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr, 3,5 Stunden vor bis 3,5 Stunden nach Hochwasser

UNTERE DIJLE		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Untere Schleuse Mechelen	20	+32 (0)15 20 22 56 +32 (0)476 91 48 21

4. BOUDEWIJNKANAL

VERBINDUNGSSCHLEUSE UND DAZUGEHÖRIGE BRÜCKEN

REGELUNG: C* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

Keine Bedienung der Boudewijn-Brücke: Montag - Samstag: 07.50 - 08.20 Uhr, 11.55 - 12.25 Uhr, 17.00 - 17.30 Uhr

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

BOUDEWIJNKANAL		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Verbindungsschleuse und dazugehörige Brücken	68	+32 (0)491 35 10 68

5. OBERE SCHELDE

SCHLEUSE IN ASPER, SCHLEUSE IN OUDENAARDE, HUBBRÜCKE IN OUDENAARDE, SCHLEUSE IN KERKHOVE

REGELUNG: B* (S. 24)

ERGÄNZENDE BETRIEBENZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

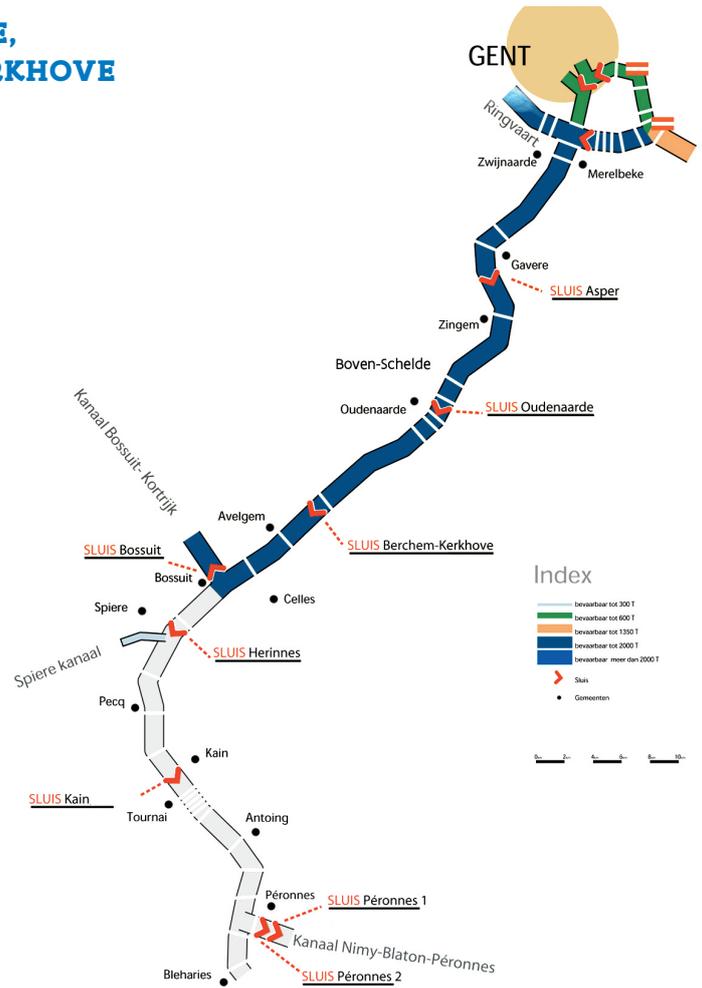
Keine Bedienung der Brücke in Oudenaarde:

- Schultage: 08.15 - 08.30 Uhr
- Mittwoch: 12.15 - 12.30 Uhr

Diese Maßnahme gilt nicht, wenn erhebliche Strömung (80 m³/Sek oder mehr) in der oberen Schelde in Helkijn gemessen wird.

BESONDERHEITEN:

Hubbrücke Oudenaarde: Fernbedienung



OBERE SCHELDE

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse in Asper	20	+32 (0)9 384 18 18
Schleuse in Oudenaarde	20	+32 (0)55 31 19 02
Hubbrücke Oudenaarde	20	+32 (0)55 31 19 02
Schleuse in Kerkhove	20	+32 (0)55 38 80 12

6. DENDER

6.1 ABWÄRTS DER BRÜCKE IN EREMBODEGEM (INBEGRIFFEN)

REGELUNG C* (S. 24)

ERGÄNZENDE BETRIEBENZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung am Sonntag:

- Die Zeitschleuse in Dendermonde: 06.00 - 18.00 Uhr
- Die Schleuse in Denderbelle: 10.00 - 18.00 Uhr

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Keine Bedienung der Zwartehoek-Brücke, Sint-Anna-Brücke und der Zeeberg-Brücke (außer in den Schulferien, an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen): 08.00 - 08.30 Uhr, 12.00 - 12.30 Uhr, 15.45 - 16.30 Uhr

01.10. bis zum vorletzten Sonntag im Monat April: Sonntagsbedienung der Zwartehoek-Brücke und der Sint-Anna-Brücke: nur auf Anfrage: 10.00 Uhr – 16.00 Uhr. Anfragen vor Sonntagmittag 12.00 Uhr an RIS (0800 30 440 (gratis) oder +32(0)78 055 440). Die Kosten für diese Bedienung außerhalb der üblichen Betriebszeiten werden dem Antragsteller in Rechnung gestellt.

6.2 AUFWÄRTS DER BRÜCKE IN EREMBODEGEM

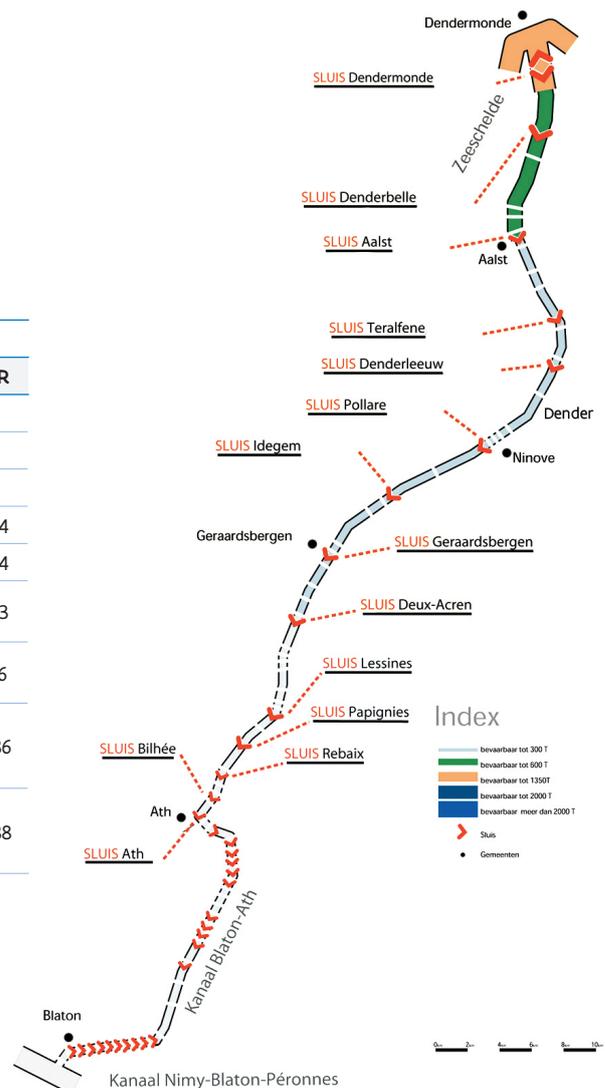
REGELUNG E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BETRIEBENZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

01.10. bis zum vorletzten Sonntag im Monat April: Anfrage: mindestens 24 im Voraus und während der normalen Bedienzeiten.

DENDER (FLÄMISCHER TEIL)		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse in Dendermonde	20	+32 (0)52 21 16 42
Schleuse in Denderbelle:	20	+32 (0)52 41 40 67
Schleuse in Aalst	20	+32 (0)53 21 49 94
Schleuse in Terafene	18	+32 (0)478 78 99 44
Schleuse in Denderleeuw:	18	+32 (0)478 78 99 44
Schleuse in Pollare und bewegliche Brücken Durchfahrt Ninove	18	+32 (0)478 78 99 43
Schleuse in Idegem und Zandbergen-Brücke	18	+32 (0)477 58 18 06
Schleuse in Geraardsbergen und bewegliche Brücken Durchfahrt Geraardsbergen	18	+32 (0)476 20 95 86
Bewegliche Brücken in Durchfahrt Aalst und in Erembodegem	20	+32 (0)476 20 95 88



7. DURCHFAHRT GENT: Obere Schelde - Visserijvaart - Leie

7.1 BRUSSELEPOORT-SCHLEUSE UND LOUSBERG-BRÜCKE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team
Die Durchfahrthöhe der Lousberg-Brücke beträgt in geschlossenem Zustand 3,10 m bei normalem Wasserstand.

7.2 SINT-JORIS-SCHLEUSE IN GENT

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

7.3 SCALDIS-SCHLEUSE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

7.4 SCHLEUSE E3

REGELUNG: C* (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Unter normalen Umständen: immer geöffnet.
Wenn geschlossen (z. B. wegen Überschwemmung): Bedienung auf Anfrage.

Bedienung am Sonntag: 06.00 - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

DURCHFAHRT GENT		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse Brusselsepoort – Lousberg-Brücke – Sint-Joris-Schleuse – Scaldis-Schleuse mobiles Team	/	+32 (0)477 58 18 04
Schleuse E3	/	+32 (0)9 230 94 77

	MONTAG BIS SAMSTAG				
Lousberg-Brücke & Schleuse Brusselsepoort	7.00 - 9.30 Uhr		13.00 - 14.00 Uhr		17.00 - 18.30 Uhr
Scaldis-Schleuse	10.30 Uhr	11.30 Uhr	14.30 Uhr	15.30 Uhr	
St.-Joris-Schleuse	11.00 Uhr	12.00 Uhr	15.00 Uhr	16.00 Uhr	

	FEIERTAGE		
Lousberg-Brücke & Schleuse Brusselsepoort	10.00 - 11.00 Uhr	13.00 - 14.00 Uhr	16.00 - 17.30 Uhr
Scaldis-Schleuse	11.30 Uhr	14.30 Uhr	
St.-Joris-Schleuse	12.00 Uhr	15.00 Uhr	

8. DURME

BEWEGLICHE BAHNBRÜCKE IN HAMME (MIRA-BRÜCKE)

REGELUNG: F (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Auf Anfrage: Montag - Samstag: 07.00 - 20.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Anfrage: mindestens 24 Stunden im Voraus und während der Bürozeiten

DURME

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Bewegliche Bahnbrücke in Hamme (Mira-Brücke)	/	+32 (0)52 33 89 80

9. YSER

9.1 STAVELE-BRÜCKE, ELZENDAMME-BRÜCKE

REGELUNG: E* (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag von April bis 30.09; 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

9.2 KNOCKE-BRÜCKE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

YSER

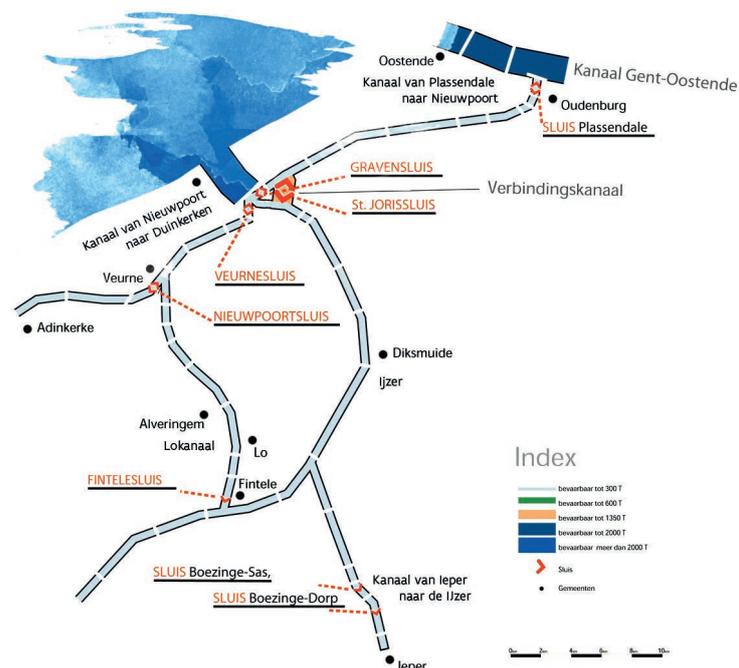
ORT STATION	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Stavele-Brücke, Elzendamme-Brücke	20	+32 (0)58 28 80 72
Tervate-Brücke	18/20	+32 (0)58 23 30 50
Knokke-Brücke	18	+32 (0)57 42 21 65

9.3 TERVATE-BRÜCKE

REGELUNG: A (S. 24)

BESONDERHEITEN:

Fernbedienung



10. KANAL BOCHOLT - HERENTALS

REGELUNG: C (S. 24)

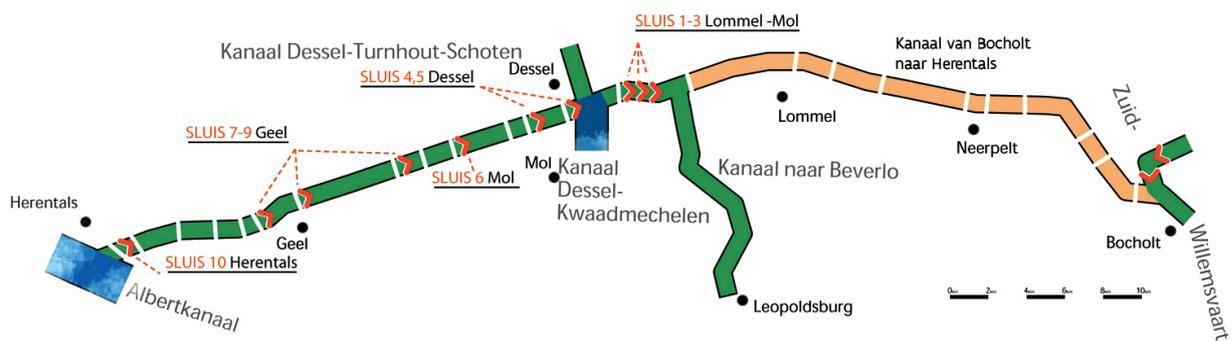
ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

	MONTAG - FREITAG	SAMSTAG	SONN- UND FEIERTAGE
24.04. – 30.09.	06.00 - 22.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	10.00 - 18.00 Uhr
01.10. – 23.04.	06.00 - 22.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	Keine Bedienung

BESONDERHEITEN:

Schleuse 4 und 5 in Dessel, Schleuse 6 in Mol, Schleuse 7 in Geel, Schleuse 8 und 9 in Geel: mobile Teams

KANAL BOCHOLT - HERENTALS		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse 1 Lommel	20	+32 (0)11 54 40 88
Schleuse 2 Mol		+32 (0)14 81 60 04
Schleuse 3 Mol	18	+32 (0)14 81 60 14
Schleuse 4 Dessel	80	+32 (0)495 91 75 25
Schleuse 5 Dessel		+32 (0)495 91 75 25
Schleuse 6 Mol		+32 (0)491 15 15 19
Schleuse 7 Geel		+32 (0)491 15 15 19
Schleuse 8 Geel		+32 (0)473 48 04 92
Schleuse 9 Geel		+32 (0)473 48 04 92
Schleuse 10 Herentals	80	+32 (0)14 22 52 25



11. KANAL BOSSUIT – KORTRIJK

11.1 SCHLEUSE IN BOSSUIT, SCHLEUSE IN MOEN, SCHLEUSE IN ZWEVEGEM

REGELUNG: B (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Schleuse Bossuit: Bedienung für die Freizeitschiffahrt:

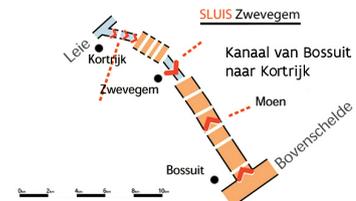
- Montag - Freitag: um 09.00, 12.00, 14.00, 17.00, 20.00 und 21.45 Uhr
- Samstag: um 10.00, 12.00, 14.00 und 17.00 Uhr

Fahrzeuge für die Freizeitschiffahrt können außerhalb dieser festen Zeiten jederzeit mit der Berufsschiffahrt zusammen geschleust werden.

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

BESONDERHEITEN:

Schleuse Moen: Mobiles Team
Schleuse Zwevegem: Fernbedienung



Index

- bevaarbaar tot 300 T
- bevaarbaar tot 600 T
- bevaarbaar tot 1350 T
- bevaarbaar tot 2000 T
- bevaarbaar meer dan 2000 T
- Sluis
- Gemeenten

11.2 SCHLEUSEN 9-10-11 IN KORTRIJK

REGELUNG: F (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Montag - Samstag: 06.00 - 18.00 Uhr

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Für den Freizeitschiffsverkehr: Blockfahren

Die untenstehende Tabelle zeigt die möglichen Bedienungszeiten der verschiedenen Schleusen.

BEDIENUNGSZEITEN SCHLEUSEN FÜR DIE FREIZEITSCHIFFFAHRT

	In Richtung Bossuit	In Richtung Kortrijk (Leie)	In Richtung Bossuit	In Richtung Kortrijk (Leie)	In Richtung Bossuit	In Richtung Kortrijk (Leie)
Schleuse 11	7.30 Uhr	10.00 Uhr	10.30 Uhr	13.30 Uhr	14.00 Uhr	17.00 Uhr
Schleuse 10	8.00 Uhr	9.30 Uhr	11.00 Uhr	13.00 Uhr	14.30 Uhr	16.30 Uhr
Schleuse 9	8.30 Uhr	9.00 Uhr	11.30 Uhr	12.30 Uhr	15.00 Uhr	16.00 Uhr

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

KANAL BOSSUIT – KORTRIJK

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse in Bossuit	20	+32 (0)56 45 51 31
Schleuse in Moen	20	+32 (0)56 45 51 31
Schleuse in Zwevegem	20	+32 (0)56 45 51 31
Schleusen 9-10-11 in Kortrijk	20	+32 (0)478 96 26 03

12. KANAL BRIEGDEN - NEERHAREN

REGELUNG: C (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

	MONTAG - FREITAG	SAMSTAG	SONN- UND FEIERTAGE
24.04. – 30.09.	06.00 - 22.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	10.00 - 18.00 Uhr
01.10. – 23.03.	06.00 - 22.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	Keine Bedienung

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

KANAL BRIEGDEN - NEERHAREN

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse Lanaken	18	+32 (0)492 13 07 27

13. KANAL DESSEL - TURNHOUT - SCHOTEN

REGELUNG: F (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

MONTAG - FREITAG	SAMSTAG	SONN- UND FEIERTAGE
Gebiet Dessel – Schleuse 2 Brecht: 06.00 - 20.00 Uhr Bereich Schleuse 2 Brecht (inbegriffen) – Schleuse 10 Schoten: 07.00 - 18.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	Keine Bedienung

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN UND EINSCHRÄNKUNGEN:

Vom letzten Sonntag im April bis zum letzten Sonntag im September wird in Absprache mit den Vereinen ein Blockkanal organisiert.

BESONDERHEITEN:

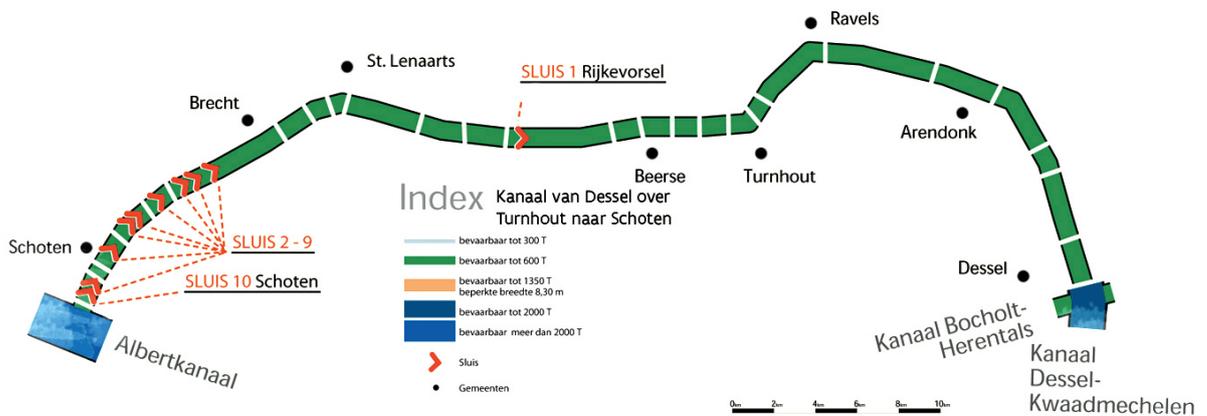
Kunstabauten ab Schleuse 2 in Brecht bis Schleuse 10 in Schoten: mobile Teams. Ab Brücke 1 in Turnhout bis Brücke 11 in Brecht: zentrale Bedienung von der Zentrale Rijkvovsel aus

Die Bedienung dieser Kunstbauten erfolgt, sobald ein Schiff am ersten Kunstbau eintrifft, dies gilt sowohl für auffahrende als auch abfahrende Schiffe.

Außerhalb der regulären Schulferien wird die Klappbrücke 4 in St.-Job-in-'t-Goor von Montag bis Freitag von 07.00 bis 08.30 und von 16.00 bis 18.00 Uhr nicht für die Freizeitschiffahrt bedient.

KANAL DESSEL - TURNHOUT - SCHOTEN

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER	
Schleuse 1 Rijkevorsel (Zentrale)	20	+32 (0)11 24 40 01	
Schleuse 2 & 3 Brecht		+32 (0)496 57 85 01	
Schleuse 4 & 5 St.-Job-in-'t-Goor		+32 (0)496 57 85 02	
Schleuse 6 & 7 Schoten		+32 (0)496 57 85 68	
Schleuse 8 Schoten		+32 (0)496 57 85 03	
Schleuse 9 & 10 Schoten		+32 (0)496 57 85 04	
Klappbrücke 6 Arendonk Ost		+32 (0)14 55 85 42	
Klappbrücke 6 Arendonk West		+32 (0)14 55 85 42	
Klappbrücke 1 Turnhout			
Klappbrücke 2 Turnhout			
Klappbrücke 4 Beerse			
Klappbrücke 5 Beerse			
Klappbrücke 6 Beerse			
Klappbrücke Rijkevorsel Schleuse 1			+32 (0)14 37 91 55
Klappbrücke 7 Rijkevorsel			
Klappbrücke 2 Retie			
Klappbrücke 8 Rijkevorsel			
Klappbrücke 9 St. Lenaarts			
Klappbrücke 10 St. Lenaarts			
Klappbrücke 11 Brecht			
Klappbrücke Fahrradbrücke Schleuse 3 Brecht	+32 (0)496 57 85 01		
Klappbrücke St.-Job-in-'t-Goor Schleuse 4	+32 (0)496 57 85 02		
Klappbrücke St.-Job-in-'t-Goor Schleuse 5	+32 (0)496 57 85 68		
Klappbrücke 12 & 13 Schoten	+32 (0)496 57 85 03		
Klappbrücke 14 Schoten	+32 (0)496 57 85 04		



14. KANAL GENT - OSTENDE

14.1 DAMMEPOORT-SCHLEUSE UND BEWEGLICHE BRÜCKEN

REGELUNG: C* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

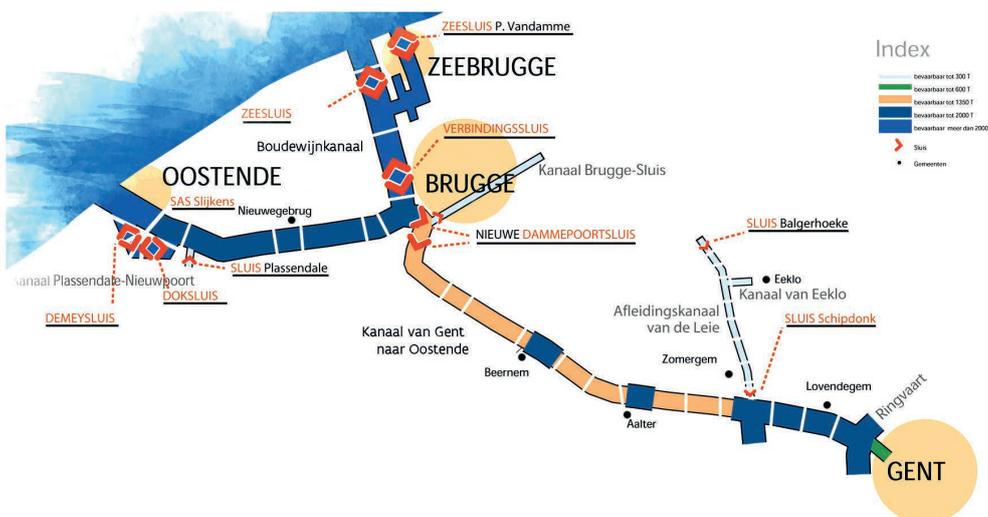
Keine Bedienung in der Durchfahrt in Brügge von der Steenbrugge-Brücke, Katelijnepoort-Brücke, Gentpoort-Brücke, beiden Kruispoort-Brücken, der Schleuse Dammepoort und den dazugehörigen Brücken, der Warande-Brücke, Krakele-Brücke, Scheepsdale-Brücke und Boudewijn-Brücke:

- Montag - Freitag: 07.30 - 08.30 Uhr, 16.30 - 17.30 Uhr
- Mittwoch: 11.50 - 12.30 Uhr (außer von 01.07. bis 31.08)
- Mit Ausnahme der Warande-Brücke: die ersten zehn Minuten nach der Durchfahrt eines Schiffs

Keine Bedienung der Moerbrugge-Brücke: Montag - Freitag: 7.30 - 8.30 Uhr

Nicht gleichzeitig bedient:

- Katelijnepoort-Brücke und Gentpoort-Brücke
- Warande-Brücke und Krakele-Brücke



Spezifische Einschränkungen für die Freizeitschifffahrt:

Die Küstenanlagen in der Durchfahrt von Brügge, nämlich die Katelijnepoort-Brücke, die Gentpoort-Brücke, die beiden Kruispoort-Brücken, die Schleuse Dammepoort und die dazugehörigen Brücken, die Warande-Brücke, die Krakele-Brücke, die Scheepsdale-Brücke und die Boudewijn-Brücke, werden von Montag bis Freitag für die Freizeitschifffahrt alleine nicht bedient.

Die Fahrzeuge für die Freizeitschifffahrt müssen dann warten, bis den Kunstbau für die Berufsschifffahrt bedient wird, außer wenn:

- innerhalb von 2 Stunden kein Schiff die Moerbrugge-Brücke oder die Nieuwege-Brücke erreicht;
- oder die vorherige Bedienung des Kunstbaus mindestens 2 Stunden zuvor erfolgte;

Außerdem wird so weit wie möglich berücksichtigt, dass sich keine Linienbusse in unmittelbarer Nähe der betroffenen Brücke befinden.

Zusätzliche spezifische Bedienungen und Richtlinien für die Freizeitschifffahrt (außer den Sperrzeiten für die Berufsschifffahrt):

A. Von Gent aus Richtung Brügge:

- Maximale Wartezeit von 1 Stunde an der Moerbrugge-Brücke
- Anschließend Durchfahrt in Gruppen an der Steenbrugge-Brücke

B. Vom Flandria Yachthafen aus (Brügge) Richtung Küste:

- Eine Bedienung in der Gruppe um 09.00 Uhr an der Katelijnepoort-Brücke, danach wird im Konvoi gefahren Richtung Küste (Ostende).
- Für alle, die warten müssen, gibt es einen Wartesteg an der Katelijnepoort-Brücke.

C. Von der Küste aus Richtung Brügge:

- Keine Einschränkung der Durchfahrt an der Nieuwege-Brücke
- Eine Bedienung in der Gruppe um 14.00 Uhr an der Scheepdsdale-Brücke, danach wird im Konvoi Richtung Brügge gefahren.

D. Von Brügge aus Richtung Gent:

- Eine Bedienung in der Gruppe um 09.30 Uhr an der Gentpoort-Brücke, danach wird im Konvoi Richtung Gent gefahren.

Große Gruppen von Fahrzeugen für die Freizeitschifffahrt (mehr als 6 Boote) haben (abgesehen von den weiter oben genannten Sperrzeiten) stets freie Durchfahrt ohne Wartezeiten.

Die Schiffsführer von Fahrzeugen für die Freizeitschifffahrt werden gebeten, so weit wie möglich gemeinsam abzufahren und sich an den Brücken in kurzen Abständen zusammenzuschließen.

BESONDERHEITEN:

Moerbrugge-Brücke, Steenbrugge-Brücke, Katelijnepoort-Brücke, Gentpoort-Brücke, beide Kruispoort-Brücken, Warande-Brücke, Krakele-Brücke und Scheepdsdale-Brücke: Fernbedienung

14.2 NIEUWEGE-BRÜCKE - STALHILLE-BRÜCKE – NEUE GROSSE PLASSENDALE-BRÜCKE – PLASSENDALEJAAGBRUG

REGELUNG: A (S. 24)

BESONDERHEITEN:

Nieuwege-Brücke - Stalhille-Brücke und neue große Plassendale-Brücke: Fernbedienung

14.3 DOCKSCHLEUSE + DAZUGEHÖRIGE BRÜCKEN

BETREIBER:

Abteilung Maritimer Zugang

KANAL GENT - OSTENDE		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Zentrale Plassendale: Nieuwege-Brücke, Stalhille-Brücke, Plassendale-Brücke)	20	+32 (0)59 26 60 62
Kruispoort-Zentrale: Moerbrugge-Brücke; Steenbrugge-Brücke; Katelijnepoort-Brücke; Gentpoort-Brücke; 2 Kruispoort-Brücken; Warande-Brücke; Krakele-Brücke; Scheepdsdale-Brücke	18	+32 (0)50 35 35 59
Schleuse Dammepoort und dazugehörige Brücken	18	+32 (0)50 33 17 48
Schleuse Demey + Dockschleuse + dazugehörige Brücken	22	+32 (0)59 340 729

15. KANAL GENT - TERNEUZEN

15.1 ZELZATE-BRÜCKE

BETREIBER:

Agentschap Maritieme Dienstverlening en Kust - afdeling Scheepvaartbegeleiding (Agentur Maritime Dienstleistung und Küste - Abteilung Schifffahrtsbegleitung)

www.scheepvaartbegeleiding.be
www.zelzatebrug.be

BESONDERHEITEN:

Es werden keine Brückenöffnungen für den Schifffahrtsverkehr geplant:

- an allen Werktagen von 07.40 bis 08.00 Uhr und von 16.40 bis 17.00 Uhr.
- Wenn die Sichtweite weniger als 250 Meter beträgt.
- Bei Windstößen ab 9 bft oder stärker, Richtung Süd, Südwest oder West

KANAL GENT - TERNEUZEN		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Zelzate-Brücke	11	+32 (0)9 358 51 60 (24/7)

15.2 MEULESTEDE-BRÜCKE

REGELUNG: C* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung auf Anfrage:

- Montag - Freitag: 07.00 - 22.00 Uhr
- Samstag: 07.00 - 17.00 Uhr

Keine Bedienung an Wochentagen zwischen 07.30 und 08.30 Uhr sowie 13.45 und 14.15 Uhr

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

Bedienung auf Anfrage (Anfrage kann ab 06.00 Uhr erfolgen).

Die Meulestede-Brücke wird sonntags in der Regel nicht bedient. Schiffsführer, die dennoch wünschen, dass die Brücke an einem Sonntag für sie bedient wird, müssen ihre Anfrage hierfür vor Sonntagmittag um 12.00 Uhr an RIS Evergem (0800 30 440 (gratis) oder +32(0)78 055 440) richten. Die Bedienung an Sonntagen ist nur zwischen 10.00 und 17.00 Uhr möglich. Die Kosten für diese Bedienung außerhalb der üblichen Betriebszeiten werden dem Antragsteller in Rechnung gestellt.

Die Durchfahrtshöhe der Brücke in geschlossenem Zustand beträgt 5,20 m bei normalem Wasserstand.

15.3 WIEDAUW-KAI-EISENBAHNBRÜCKE (WIEDAUWKAAISPOORBRUG)

BETREIBER:

Infrabel

Wiedauw-Kai-Eisenbahnbrücke wird bedient durch Infrabel nv,
Dienstgebouw Blok 6 Gent Koningin Fabiolalaan 152 9000 Gent
+32 (0)9 241 31 24 itms.aneanw.op.brug.bediening@infrabel.be)

15.4 ZOLLHAUSSCHLEUSE (TOLHUISSLUIS)/MUIDE-BRÜCKE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Keine Bedienung der Muide-Brücke: 08.00 - 08.30 Uhr und 12.15 - 12.45 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

Die Durchfahrtshöhe der Brücke in geschlossenem Zustand beträgt 4,20 m.

15.5 BATAVIA-BRÜCKE IN GENT

REGELUNG: E* (S. 24)

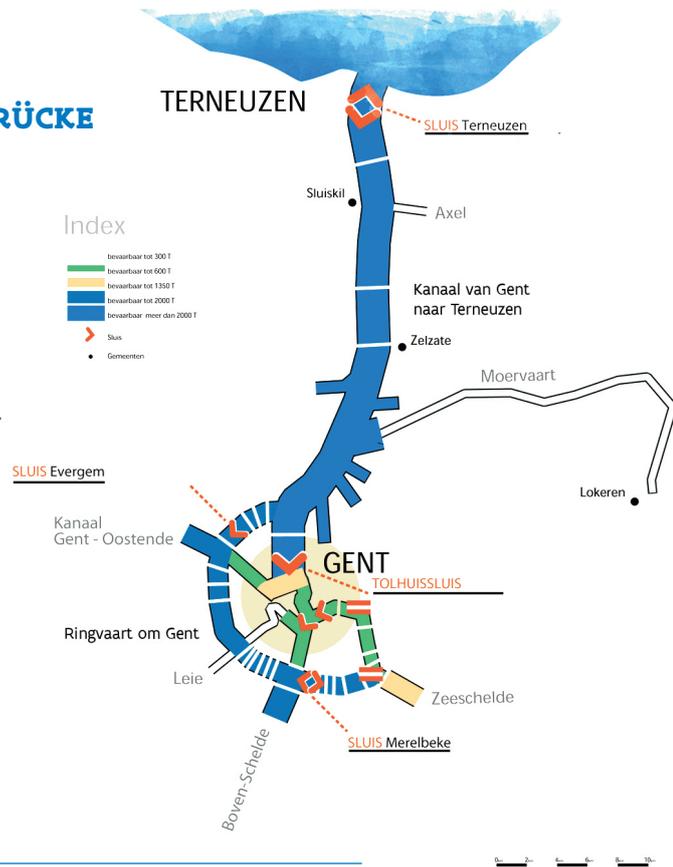
BEDIENUNGSZEITEN:

Montag - Samstag: 07.00 - 19.00 Uhr

Außerhalb der Bedienzeiten: Brücke in offenem Stand
(Durchfahrtshöhe 4,50 m bei normalem Wasserstand)

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team



KANAL VON GENT NACH TERNEUZEN (BELGISCHER TEIL)

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Zollhaus-Schleuse (Tolhuissluis) in Gent	20	+32 (0)9 225 33 37
Muide-Brücke	20	+32 (0)9 225 33 37
Meulestede-Brücke	20	+32 (0)9 230 94 77
Zelzate-Brücke mit Rufnamen Uitkijk Zelzate (Ausblick Zelzate)	11	+32 (0)9 358 51 60
Wiedauw-Kai-Eisenbahnbrücke* (Wiedauwkaaispoorbrug)	/	+32 (0)9 241 31 24
Batavia-Brücke	20	+32 (0)9 225 33 37

16. KANAL YPERN - YSER

SCHLEUSE IN BOEZINGE-SAS, SCHLEUSE IN BOEZINGE-DORF

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag
von April bis 30.09; 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

KANAL YPERN - YSER

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Boezinge-Dorf / Boezinge-Sas	18	+32 (0)57 42 21 65

17. KANAL LEUVEN (LÖWEN) - DIJLE

17.1 SCHLEUSE ZENNEGAT

REGELUNG: F (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Montag - Freitag: 05.00 - 23.00 Uhr, 4 Stunden vor bis 4 Stunden nach Hochwasser

Samstag: 07.00 - 19.00 Uhr, 4 Stunden vor bis 4 Stunden nach Hochwasser

Sonn- und gesetzliche Feiertage:

- 30.09. bis zum vorletzten Sonntag des Monats April: 07.00 - 13.00 Uhr, 4 Stunden vor bis 4 Stunden nach Hochwasser
- Letzter Sonntag des Monats April bis 30.09: 10.00 - 18.00 Uhr, 4 Stunden vor bis 4 Stunden nach Hochwasser

17.2 BRÜCKEN UND ÜBRIGE SCHLEUSEN

REGELUNG: F (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Montag - Freitag: 06.00 - 22.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 18.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

KANAL LEUVEN (LÖWEN) - DIJLE		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse Zennegat	20	+32 (0)15 27 12 57
Zentrale Kampenhout	20	+32 (0)16 44 17 25 +32 (0)16 44 17 24

BESONDERHEITEN:

Fernbedienung (außer Schleuse Zennegat)

18. KANAL NACH BEVERLO

REGELUNG: C (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

	MONTAG - FREITAG	SAMSTAG	SONN- UND FEIERTAGE
01.04. - 30.09.	06.00 - 22.00 Uhr	06.00 - 22.00 Uhr	06.00 - 22.00 Uhr
01.10. - 31.03.	08.00 - 17.00 Uhr	08.00 - 17.00 Uhr	08.00 - 17.00 Uhr

KANAL NACH BEVERLO		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Klappbrücke Nyrstar Balen		+32 (0)14 44 95 03

19. KANAL NACH CHARLEROI

REGELUNG: C* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

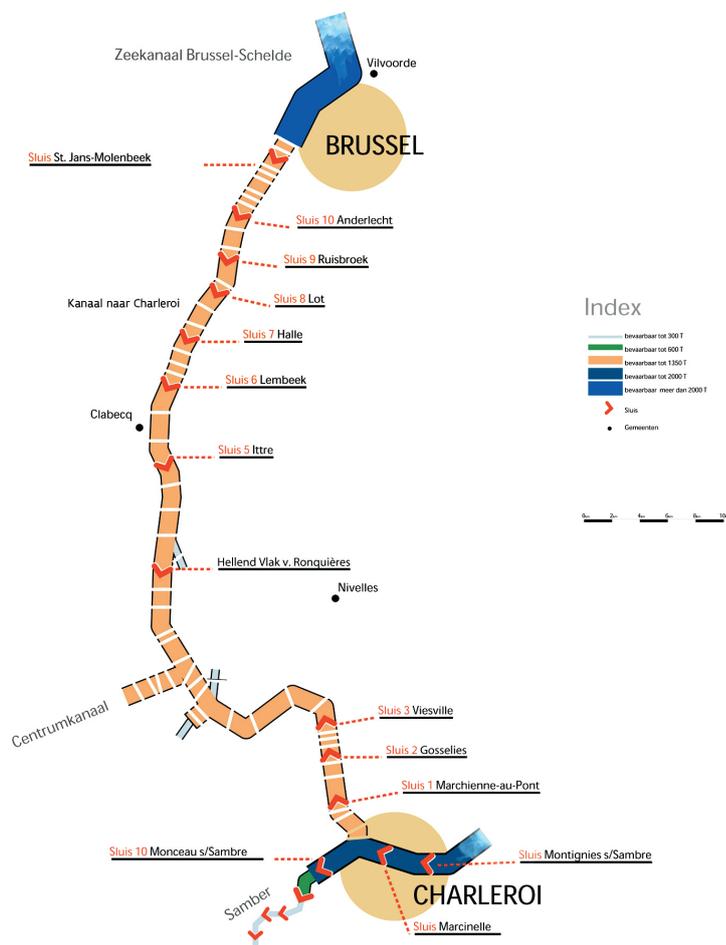
Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

KANAL NACH CHARLEROI

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Lembek- Schleuse 6	20	+32 (0)2 361 02 27 (Zentrale Lembek)
Halle - Schleuse 7	20	
Lot - Schleuse 8	20	
Ruisbroek (St.-Pieters-Leeuw) Schleuse 9	20	

BESONDERHEITEN:

Fernbedienung



20. KANAL NIEUWPOORT - DUINKERKE (DÜNKIRCHEN)

20.1 NIEUWPOORT-SCHLEUSE MIT DAZUGEHÖRIGEN BRÜCKEN

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats
April bis 30.09; 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Nieuwpoort-Brücke und Ypern-Brücke: Fernbedienung

20.2 FLORIZOONE-BRÜCKE (AN DER WULPEN-BRÜCKE)

REGELUNG: A (S. 24)

BESONDERHEITEN:

Fernbedienung

20.3 SCHLEUSE VEURNE MIT DAZUGEHÖRIGER BRÜCKE

REGELUNG: A (S. 24)

KANAL NIEUWPOORT - DUINKERKE (DÜNKIRCHEN)

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse Veurne	20	+32 (0)58 23 30 50
Schleuse Nieuwpoort	20	+32 (0)58 31 10 04
Nieuwpoort-Brücke	20	+32 (0)58 31 10 04
Ypern-Brücke	20	+32 (0)58 31 10 04
Florizoone-Brücke	20	+32 (0)58 23 30 50

21. KANAL PLASSENDALE - NIEUWPOORT

21.1 BEWEGLICHE BRÜCKEN

REGELUNG: A (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Für den Freizeitschiffsverkehr: Zwischen der kleinen Plassendale-Brücke und der Rattevalle-Brücke: Blockkanal: 07.00 Uhr – 20.00 Uhr. Die Abfahrtszeiten sind in der untenstehenden Tabelle wiedergegeben.

Abfahrt an der Rattevalle-Brücke Richtung Plassendale	7.00 UHR	9.00 UHR	11.00 UHR	13.00 UHR	15.00 UHR	17.00 UHR	19.00 UHR
Abfahrt an der kleinen Plassendale-Brücke Richtung Nieuwpoort	8.00 Uhr	10.00 Uhr	12.00 Uhr	14.00 Uhr	16.00 Uhr	18.00 Uhr	20.00 Uhr

Vor 06.00 und nach 20.00 Uhr wird auf Abruf bedient.

Wenn Sie beschließen, zwischen zwei Brücken liegen zu bleiben und die Durchfahrt zwischen der kleinen Plassendale-Brücke und der Rattevalle-Brücke unterbrechen möchten, teilen Sie dies bitte vorab unter der Nummer +32 (0)59 26 60 62 oder per Sprechfunk-Kanal 20 mit. Wenn Sie die Fahrt Richtung Plassendale oder Nieuwpoort wiederaufnehmen möchten, teilen Sie dies bitte der Bedienungszentrale in Plassendale mit.

Um eine schnelle Bedienung der Brücken zu ermöglichen, werden Sie gebeten, während des gesamten Prozesses so weit wie möglich in Gruppen zusammen zu fahren.

BESONDERHEITEN:

Fernbedienung

21.2 PLASSENDALE-SCHLEUSE

REGELUNG: A (S. 24)

21.3 SINT-JORIS-SCHLEUSE

REGELUNG: A (S. 24)

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team von der Graven-Schleuse Nieuwpoort aus:

- nachts (19.00 - 07.00 Uhr)
- an Sonntagen ab 01.10. bis zum vorletzten Sonntag des Monats April.

21.4 GRAVEN-SCHLEUSE MIT DAZUGEHÖRIGER BRÜCKE

REGELUNG: A (S. 24)

BESONDERHEITEN:

Fernbedienung

KANAL PLASSENDALE - NIEUWPOORT

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Bewegliche Brücken	20	+32 (0)59 26 60 62
Plassendale-Schleuse	20	+32 (0)59 26 60 62
Schleuse Grave Nieuwpoort	20	+32 (0)58 23 30 50
Sint-Joris-Schleuse	20	+32 (0)58 23 52 76

22. KANAL ROESELARE - LEIE

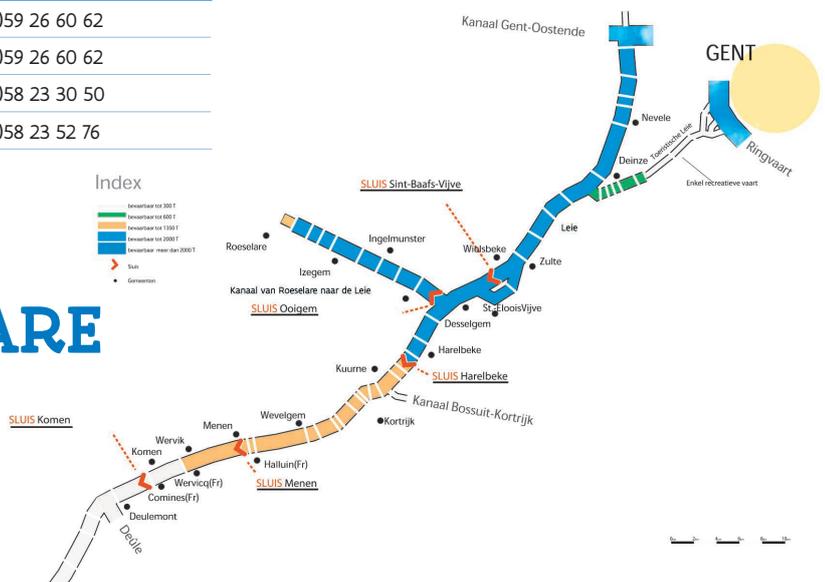
SCHLEUSE IN OOIGEM

REGELUNG: B* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung für die Freizeitschiffahrt:

Montag - Freitag: um 09.00, 12.00, 15.00, 18.00 und 21.00 Uhr - Samstag und Sonntag: um 10.00, 12.00, 15.00 und 17.45 Uhr
Fahrzeuge für die Freizeitschiffahrt können aber außerhalb dieser festen Zeiten jederzeit mit der Berufsschiffahrt zusammen geschleust werden, wenn die Schloseneinteilung dies zulässt. An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.



KANAL ROESELARE - LEIE

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse in Ooigem	18	+32 (0)56 66 75 25

23. LEIE

23.1 SCHLEUSE IN SINT-BAAFS-VIJVE, BUDA-BRÜCKE (KORTRIJK), SCHLEUSE IN HARELBEKE, SCHLEUSE IN MENEN.

REGELUNG: B* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November. Wenn diese Feiertage auf einen Sonntag fallen, wird nach der Sonntagsregelung bedient.

Die Durchfahrts Höhe der Buda-Brücke in geschlossenem Zustand beträgt 4,50 m bei normalem Wasserstand.

23.2 ZOLLTOR-BRÜCKE (TOLPOORTBRUG) IN DEINZE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Keine Bedienung: 08.00-08.30 Uhr, 12.00-12.30 Uhr, 17.00-17.30 Uhr

23.3 KLAPPBRÜCKE IN ASTENE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

LEIE (BELGISCHER TEIL)

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Zolltor-Brücke (Tolpoortbrug) in Deinze	20	+32 (0)9 386 15 73
Klappbrücke in Astene	20	+32 (0)9 386 10 19
Schleuse in Sint-Baafs-Vijve	22	+32 (0)56 60 85 99
Schleuse in Menen	20	+32 (0)56 51 14 21
Buda-Brücke (Kortrijk)	20	+32 (0)56 71 12 74
Schleuse in Harelbeke	20	+32 (0)56 71 12 74

24. LOKANAL

BEWEGLICHE BRÜCKEN, SCHLEUSE FINTELE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: letzter Sonntag des Monats April bis 30.09; 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

BESONDERHEITEN:

Mobile Teams

LOKANAL

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse Fintele	20	+32 (0)58 28 80 72
Roze-Brücke	20	+32 (0)58 31 10 04
Kurze Wilde-Brücke	20	+32 (0)58 31 10 04
Mille-Brücke	20	+32 (0)58 31 10 04
Lo-Brücke	20	+32 (0)58 28 80 72
Kellenaars-Brücke	20	+32 (0)58 28 80 72

25. MOERVAART

AUFWÄRTS DAMM IN LOKEREN

REGELUNG: F (S. 24)

BEDIENUNGSZEITEN:

Letzter Sonntag von April bis 30.09: Blockkanäle

MONTAG – SAMSTAG

ÖFFNUNGSZEITEN BRÜCKEN

	In Richtung Lokeren	In Richtung Gent	In Richtung Lokeren	In Richtung Gent	In Richtung Gent
Overlede-Brücke	8.15 Uhr	12.45 Uhr	13.15 Uhr	17.45 Uhr	17.45 Uhr
Kalve-Brücke	8.30 Uhr	12.30 Uhr	13.30 Uhr	17.30 Uhr	18.00 Uhr
Terwest-Brücke	8.45 Uhr	12.15 Uhr	13.45 Uhr	17.15 Uhr	18.15 Uhr
Dam-Brücke	9.05 Uhr	11.55 Uhr	14.05 Uhr	16.55 Uhr	
Coudeborm-Brücke	9.30 Uhr	11.30 Uhr	14.30 Uhr	16.30 Uhr	
Sinaai-Brücke	10.00 Uhr	11.00 Uhr	15.00 Uhr	16.00 Uhr	
Daknam-Brücke	10.30 Uhr	10.30 Uhr	15.30 Uhr	15.30 Uhr	

SONN- UND FEIERTAGE

ÖFFNUNGSZEITEN BRÜCKEN

	In Richtung Lokeren	In Richtung Gent	In Richtung Gent
Overlede-Brücke	10.00 Uhr	14.45 Uhr	17.45 Uhr
Kalve-Brücke	10.15 Uhr	14.30 Uhr	17.30 Uhr
Terwest-Brücke	10.30 Uhr	14.15 Uhr	17.15 Uhr
Dam-Brücke	10.50 Uhr	13.55 Uhr	16.55 Uhr
Coudeborm-Brücke	11.15 Uhr	13.30 Uhr	16.30 Uhr
Sinaai-Brücke	11.45 Uhr	13.00 Uhr	16.00 Uhr
Daknam-Brücke	12.15 Uhr	12.30 Uhr	15.30 Uhr

Wenn Sie beschließen, zwischen zwei Brücken liegen zu bleiben und die Durchfahrt zwischen Gent und Lokeren unterbrechen möchten, melden Sie dies bitte im Voraus.

Wenn Sie die Fahrt Richtung Gent oder Lokeren wiederaufnehmen möchten, melden Sie dies bitte ebenfalls mindestens eine Stunde vor der geplanten Brückenöffnung.

01.10. BIS ZUM VORLETZTEN SONNTAG DES MONATS APRIL:

Montag - Samstag: 07.00 Uhr – 19.00 Uhr. Nur auf Anfrage (während der Bedienungszeiten).

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

MOERVAART

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Bewegliche Brücken	20	+32 (0)476 20 95 84

26. NETEKANAL

REGELUNG: C (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen:

- Letzter Sonntag von April bis 30.09; 10.00 Uhr - 18.00 Uhr
- Gezeitenschleuse in Duffel:
 - 07.00 Uhr – 13.00 Uhr.
 - Keine Bedienung: Ostern

NETEKANAL		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse Duffel	22	+32 (0)15 31 01 99
Schleuse Viersel	22	+32 (0)3 485 51 27

27. RINGKANAL UM GENT

27.1 SCHLEUSE IN EVERGEM

REGELUNG: B* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

27.2 SCHLEUSE IN MERELBEKE

REGELUNG: C* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung am Sonntag: 06.00 - 18.00 Uhr

An folgenden gesetzlichen Feiertagen wird nach dem normalen Zeitschema bedient, insoweit diese nicht auf einen Sonntag fallen: Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingstmontag, 21. Juli, 15. August, 1. November und 11. November.

RINGKANAL UM GENT		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse in Evergem	80	+32 (0)9 253 06 34
Schleuse in Merelbeke	20	+32 (0)9 230 94 77

28. RUPEL

28.1 BAHNBRÜCKE IN BOOM

REGELUNG: A (S. 24)

BEDIENUNGSBEDINGUNGEN:

Auf Anfrage. Die Bedienung muss 1 Stunde im Voraus angefragt werden.

28.2 EISENBAHNBRÜCKE (SPOORBRUG) IN BOOM

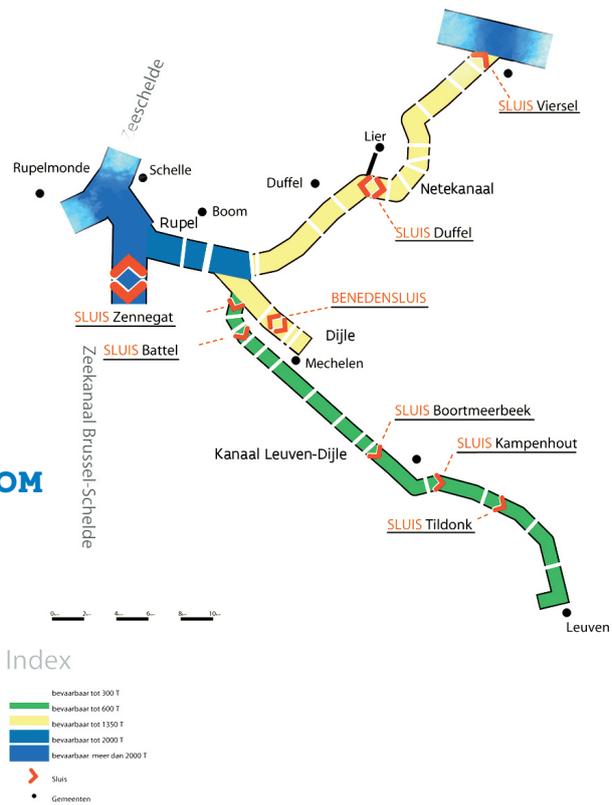
BETREIBER:

Infrabel

REGELUNG: A (S. 24)

BEDIENUNGSBEDINGUNGEN:

Die Brücke steht nachts (nach dem letzten und vor dem ersten Zug) für die Schifffahrt offen.



RUPEL		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Bahnbrücke in Boom	25	+32 (0)3 860 63 41 (Zentrale Zemst)
Eisenbahnbrücke in Boom*	20	+32 (0)9 241 31 24

(*): Die Eisenbahnbrücke in Boom wird durch Infrabel nv, Dienstgebouw Blok 6 Gent, Koningin Fabiolalaan 152, 9000 Gent (+32 (0)9 241 31 24, itms.arenw.op.brug.bediening@infrabel.be) bedient.

29. VERBINDUNGSKANAL GENT

WONDELGEMSTRAAT-BRÜCKE

REGELUNG: E* (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Sonntagsbedienung: nur auf Anfrage: 07.00 Uhr – 17.00 Uhr. Anfragen vor Sonntagmittag 12.00 Uhr an RIS 0800 30 440 (gratis) oder +32(0)78 055 440

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

VERBINDUNGSKANAL GENT		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Wondelgemstraat-Brücke	20	+32 (0)9 225 33 37

30. SEEKANAL BRÜSSEL-SCHELDE

REGELUNG: A (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Die Schleuse in Klein-Willebroek (nur für die Freizeitschifffahrt, ausdrücklich empfohlen als Alternative zur Seeschleuse Wintam):

- Ganzjährig: täglich von 06.00 - 22.00 Uhr, nur 3,5 Stunden vor bis 3,5 Stunden nach Hochwasser
- Keine Bedienung: 01.01., 01.11., 25.12.
- Bedienung endet spätestens um 18.00 Uhr: 24.12. und 31.12
- Bedienung beginnt frühestens um 09.00 Uhr: 26.12. und 02.01

BEDIENUNGSBEDINGUNGEN FÜR FAHRZEUGE FÜR DIE FREIZEITSCHIFFFAHRT DER ANDEREN KUNSTBAUTEN:

Tagsüber:

- Die Durchfahrt durch Schleusen erfolgt gemeinsam mit der Berufsschifffahrt.
- Kombination mit der Berufsschifffahrt ist nicht erforderlich, wenn die Schleuse für die Berufsschifffahrt leer abgeschleust oder aufgeschleust der Berufsschifffahrt.
- Die Zuschläge für Nacht- oder Sonntagsfahrt gelten nicht, wenn die Durchfahrt der Fahrzeuge für die Freizeitschifffahrt durch das Warten auf die Berufsschifffahrt außerhalb der untenstehenden Uhrzeiten fällt. Schiffe, die nach 22.00 Uhr in die Schleusenkammer fahren, müssen jedoch bezahlen.
- Wenn der Schleusenbediener vorhersieht, dass der Freizeitschiffsverkehr länger als zwei Stunden warten muss, weil sich in der Zwischenzeit kein Berufsschiffsverkehr einfindet, kann Durchfahrt genehmigt werden. In jedem Fall wird der Freizeitschiffsverkehr nie länger als zwei Stunden warten.
- Wenn die Gruppe von Fahrzeugen für die Freizeitschifffahrt dergestalt beschaffen ist, dass sie die Schleuse ordentlich füllt (vgl. Fahrzeug für die Berufsschifffahrt), wird vorgegangen, als gelte die Gruppe von Fahrzeugen für die Freizeitschifffahrt als ein Binnenschiff.

Wenn ein Fahrzeug für die Freizeitschifffahrt eine Durchfahrt außerhalb der obengenannten Bedingungen wünscht, wird soweit möglich Durchfahrt gewährt, doch müssen folgende zusätzliche Kosten bezahlt werden:

- spezielle Durchfahrt an einer Schleuse (außer Klein – Willebroek): 149,97 Euro (exkl. MwSt.).
- spezielle Öffnung einer beweglichen Brücke (außer Victor-Dumon-Brücke): 24,79 Euro (exkl. MwSt.). Wenn verschiedene Yachten dieselbe Durchfahrt gebrauchen möchten, werden die obengenannten Kosten gleichmäßig auf die verschiedenen Yachten verteilt.

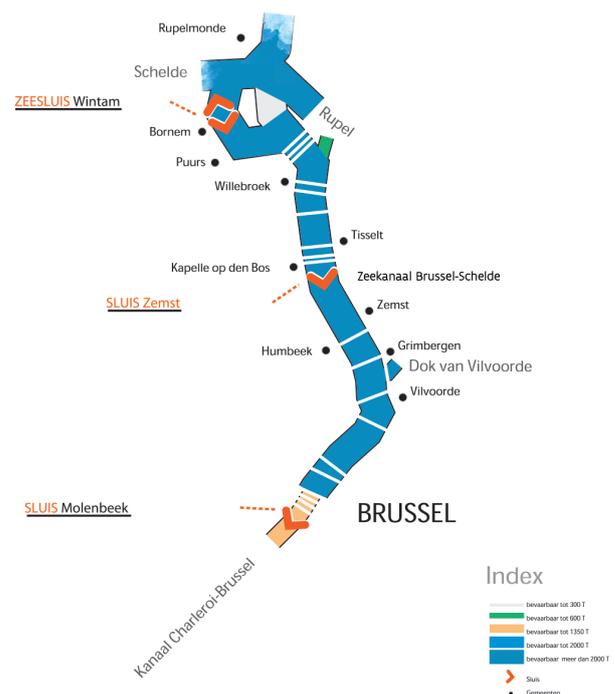
In der Nacht und an Sonn- und Feiertagen:

Der Freizeitschiffsverkehr ist denselben Regeln unterworfen wie der Berufsschiffsverkehr, sowohl was die Nachtdurchfahrt als auch was die spezielle Durchfahrt betrifft:

- Das Recht der Nachtdurchfahrt wird nachts in Rechnung gestellt unter der Woche ab 22.00 bis 06.00 Uhr. Der Tarif hängt vom Tonnenmaß des Schiffes ab.
- Das Recht der speziellen Durchfahrt wird an Wochenenden und Feiertagen ab 22.00 Uhr am Tag vor einem Sonn- oder Feiertag bis 08.00 Uhr an einem Sonntag oder Feiertag und ab 16.00 Uhr an einem Sonn- oder Feiertag bis 06.00 Uhr am Tag nach einem Sonn- oder Feiertag in Rechnung gestellt.

Abweichende Regelung:

Jeden Sonn- oder Feiertag in den Sommermonaten (letzter Sonntag des Monats April - 30.09.) von 08.00 bis 18.00 Uhr sind der Freizeit- und Passagier-Schiffsverkehr von den Kosten für dieses Recht auf spezielle Durchfahrt freigestellt.



SEEKANAL BRÜSEL-SCHELDE

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Zentrale Zemst Schleuse Zemst Nijverheids-Brücke	25 68	+32 (0)3 860 63 41 +32 (0)15 71 10 51
Seeschleuse Wintam	68	+32 (0)3 860 62 93
Schleuse Klein-Willebroek	68	+32 (0)3 860 63 29 +32 (0)497 63 30 76
IJzeren(spoor)brug*	25	+32 (0)9 241 31 24
Verbrannte Brücke (Verbrande brug)	25	+32 (0)3 860 63 41 (Zentrale Zemst)
Boulevard-Brücke	25	
Victor-Dumon-Brücke	25	
Willems-Brücke	25	
Hubbrücke Vilvoorde	25	
Friedensbrücke (Vredesbrug)	25	
Ringbrücke (Express-Brücke)	25	
Brielen-Brücke	25	
Jan-Bogaerts-Brücke	25	
Hubbrücke Humbeek Sas	25	

(*): Dreheisenbahnbrücke Willebroek (Eisenbrücke) (Draaispoorbrug / IJzerenbrug) wird durch Infrabel nv, Dienstgebouw Blok 6 Gent, Koningin Fabiolalaan 152, 9000 Gent (+32 (0)9 241 31 24, itms.arenw.op.brug.bediening@infrabel.be) bedient.

31. ZEESCHELDE

31.1 OBERE ZEESCHELDE

SCHELDE-BRÜCKEN IN TEMSE-BORNEM

REGELUNG: A (S. 24)

BESONDERHEITEN:

Mobiles Team

Bedienung muss bei Seeschleuse Wintam spätestens 45 Minuten vor dem gewünschten Bedienungszeitpunkt angefragt werden.

Die Eisenbahnbrücke wird unter Berücksichtigung des Zugverkehrs und der Bedingungen im entsprechenden Vertrag mit der NMBS bedient.



OBERE ZEESCHELDE

KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schelde-Brücken Temse-Bornem	20 68 Anfrage Bedienung	+32 (0)3 889 06 81
Seeschleuse Wintam	68	+32 (0)3 860 62 93

31.2 UNTERE ZEESCHELDE:

KATTENDIJK-SCHLEUSE (FREIZEIT- UND PASSAGIERSCHIFFFAHRT)

REGELUNG: C (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

Bedienung an Sonn- und Feiertagen: Ostern - 30.09; 09.00 - 19.00 Uhr

Die Kattendijk-Schleuse kann nur zwischen einem Stand der Schelde von 2,2 mTAW und 4,6mTAW bedient werden. Informationen erhältlich bei der Kattendijk-Schleuse über Telefon oder Sprechfunk.

UNTERE ZEESCHELDE		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Kattendijk-Schleuse	69	+32 (0)3 227 30 99

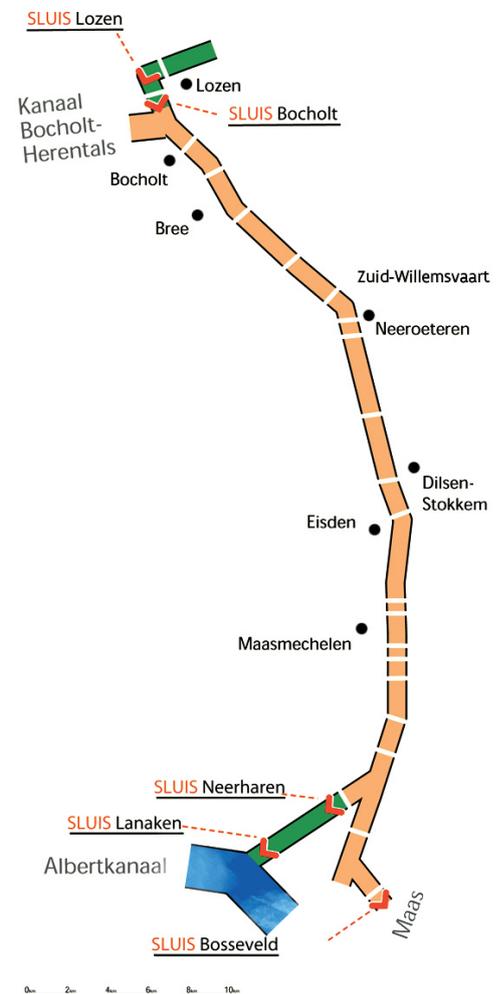
32. ZUID-WILLEMSVAART

REGELUNG: C (S. 24)

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSZEITEN ODER EINSCHRÄNKUNGEN:

	MONTAG - FREITAG	SAMSTAG	SONN- UND FEIERTAGE
24.04. – 30.09.	06.00 - 22.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	10.00 - 18.00 Uhr
01.10. – 23.04.	06.00 - 22.00 Uhr	07.00 - 15.00 Uhr	Keine Bedienung

ZUID-WILLEMSVAART		
KUNSTBAU	FUNKSPRECHKANAL	TELEFONNUMMER
Schleuse 17 Lozen	18	+32 (0)11 44 70 35
Schleuse 18 Bocholt	20	+32 (0)11 44 83 65



KONTAKTDATEN DER BETREIBER

RIVER INFORMATION SERVICE (RIS)

0800 30 440 (gratis) oder +32 (0)78 055 440
ris@vlaamsewaterweg.be
www.VisuRIS.be oder auf der VisuRIS App.

In Notfällen/Krisensituationen: RIS (7 Tage die Woche – 24 Stunden am Tag) – 0800 30 440 (gratis) oder +32(0)78 055 440)

DE VLAAMSE WATERWEG NV

Havenstraat 44
3500 HASSELT
+32 (0)11 29 84 00
www.vlaamsewaterweg.be

ABTEILUNG SCHIFFFAHRTSBEGLEITUNG (BEDIENUNG)

Maritiem Plein 3
8400 OOSTENDE
+32 (0)59 25 54 40

ABTEILUNG MARITIMER ZUGANG

Vrijhavenstraat 3
8400 OOSTENDE
+32 (0)59 55 42 41

INFRABEL

Plantin Moretuslei 230
2018 ANTWERPEN
+32 (0)3 204 23 27

Dienstgebouw Blok 6 Gent
Koningin Fabiolalaan 152
9000 Gent
+32 (0)9 241 31 24
itms.areasnw.op.brug.bediening@infrabel.be



NÜTZLICHE ADRESSEN

FOD Mobiliteit en vervoer (belgisches Verkehrsministerium)

www.mobilit.belgium.be

Region Brüssel-Hauptstadt: <https://port.brussels/en>

Region Wallonien: <http://voies-hydrauliques.wallonie.be>

Frankreich: www.vnf.fr

Niederlande: www.rijkswaterstaat.nl und www.varendoejesamen.nl

Tourismus Flandern: www.vlaanderen-vakantieland.be und www.toerismevlaanderen.be

Tourismus Limburg: www.toerismelimburg.be

Tourismus Ostflandern: www.tov.be

Tourismus Provinz Antwerpen: www.tpa.be

Tourismus Flämisch-Brabant: www.toerismevlaamsbrabant.be

Westtoer: www.westtoer.be



NOTIZEN

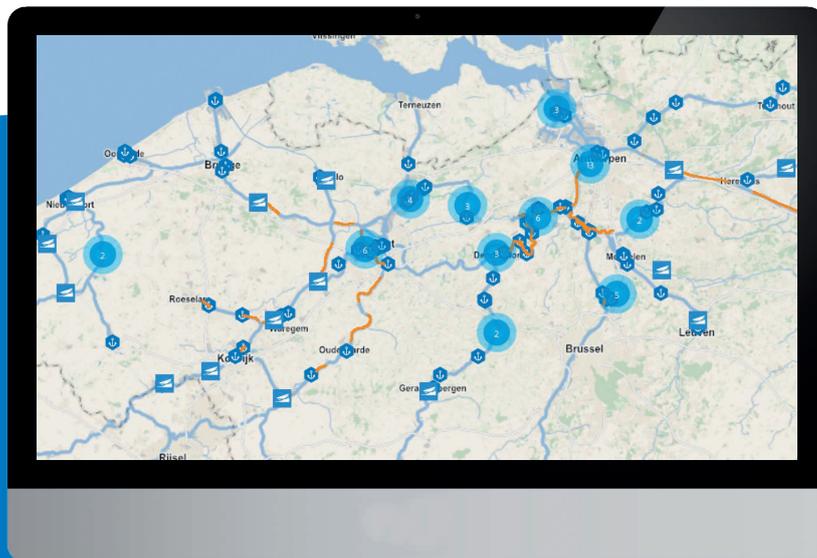
A series of horizontal dotted lines for taking notes.



A series of horizontal dotted lines for writing, spanning the width of the page.

VisuRIS.be

- ▶ Ihre **Fahrroute berechnen**
- ▶ Wasserstände und Verkehr **in Echtzeit** einsehen
- ▶ Maße **von** Brücken, Schleusen und Wasserstraßen einsehen
- ▶ Sämtliche **Vorschriften einsehen**
- ▶ Sämtliche **Slipanlagen finden**
- ▶ Sämtliche **Schnellfahrkarten finden**
- ▶ Finden Sie alle **Yachthäfen und Anlegeplätze**
- ▶ **Und viel mehr!**



**JETZT
DIE VISURIS APP
HERUNTERLADEN**

www.VisuRIS.be



**FAHREN, ERLEBEN UND TEILEN SIE IHR SCHÖNSTES FOTO MIT UNS ÜBER
COMMUNICATIE@VLAAMSEWATERWEG.BE ODER IN DEN SOCIAL MEDIA ÜBER
#VLAAMSEWATERWEG**

Alle Einsendungen werden Eigentum von De Vlaamse Waterweg nv, sodass die Bilder frei und kostenlos in ihren Veröffentlichungen in allen Medien genutzt werden können, ohne Angabe des Fotografen. Die Bewerber müssen über die exklusiven Rechte jedes eingereichten Fotos verfügen und sind für das Einholen der mit dem Thema der Fotos verbundenen benötigten Genehmigungen verantwortlich. Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Datenschutzgesetzes die Zustimmung der fotografierten Personen erforderlich ist. Die Zustimmung des Eigentümers von Logos, Gebäuden usw. ist ebenfalls vorgeschrieben. De Vlaamse Waterweg nv haftet nicht im Falle von Beschwerden von dritten Parteien i. Zshg. m. einem Verstoß gegen Rechte oder im Falle von Schaden. Der Einsender hält De Vlaamse Waterweg nv u. a. von allen Forderungen durch Dritte bzgl. des Inhalts und der Form der Arbeit schadlos. Bei Bedarf kann De Vlaamse Waterweg nv den Einsender darum bitten, diese Zustimmungen und Genehmigungen schriftlich innerhalb von fünf Kalendertagen zu verschaffen. Mit ihrer Einsendung erklären die Einsender, das Reglement zu akzeptieren und sich an dieses sowie an die Entscheidungen, die die Veranstalter eventuell bzgl. nicht im Reglement vorgesehener Angelegenheiten treffen, zu halten.

